

Handbuch für effiziente Literaturrecherche in Fachzeitschriften

Projektauftraggeber: Univ.-Ass. Mag. Dr. Georg Tafner, M.E.S., M.phil

Projektteam:
Andreas Lafner
Natascha Schuster
Silvia Tiefenraber



Karl-Franzens-Universität Graz
Institut für Wirtschaftspädagogik
Bildungsmanagement WS 2013/14



suchen wissen

ich was suchen

ich nicht wissen was suchen

ich nicht wissen wie wissen was suchen

ich suchen wie wissen was suchen

ich wissen was suchen

ich suchen wie wissen was suchen

ich wissen ich suchen wie wissen was suchen

ich was wissen

Ernst Jandl

(aus: Die Bearbeitung der Mütze, Darmstadt/Neuwied 1978)

Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung.....	1
2	Struktur einer effizienten Literaturrecherche.....	2
2.1	Thematische Erschließung: Was soll recherchiert werden?	2
2.2	Analyse des Literaturbedarfs: Wie umfangreich soll die Recherche sein?	3
2.3	Auswahl der Informationsquellen: Was und wo soll gesucht werden?.....	4
2.4	Literaturrecherche in Datenbanken.....	4
2.4.1	Überblick über Datenbanken	5
2.4.2	Suche in Datenbanken.....	6
2.5	Sichtung und Evaluierung.....	8
2.5.1	Vollständigkeit.....	9
2.5.2	Relevanz.....	9
3	Relevante fach einschlägige Zeitschriften.....	12
3.1	Die Suche in der Elektronischen Zeitschriftenbibliothek (EZB) der Universitätsbibliothek Graz	12
3.2	Die Zeitschriftensuche im Onlinekatalog der UB Graz (‘uni=kat‘).....	13
3.3	Die Zeitschriftensuche in Internetfachportalen und Informationsplattformen.....	14
3.4	Die Zeitschriftenliste.....	18
4	Beschreibung ausgewählter Datenbanken der Universitätsbibliothek der Karl-Franzens-Universität Graz	20
4.1	DBIS – Datenbank-Infosystem.....	20
4.2	Wirtschaftswissenschaftliche Datenbank EconBiz	22
4.2.1	Einfache und erweiterte Suche auf EconBiz.....	23
4.2.2	Anzahl der Treffer erhöhen oder vermindern.....	24
4.2.3	Ergebnisliste	25
4.2.4	Detailansicht.....	26
4.2.5	Titel in Bibliothek finden	27
4.2.6	Merkliste und Suchhistorie.....	28
4.3	Pädagogische Datenbank FIS Bildung.....	30
4.3.1	Einfache und erweiterte Suche in der FIS Bildung Literaturdatenbank	31
4.3.2	Anzahl der Treffer erhöhen und vermindern	32
4.3.3	Ergebnisliste	32
4.3.4	Detailansicht.....	33
5	Anwendungsbeispiel der effizienten Literaturrecherche.....	35

5.1 Vorbereitungsphase	36
5.2 Erstellung der Wortlisten-Matrix	36
5.3 Die konkrete Suche.....	36
5.3.1 Die Suche in der ZBW	37
5.3.2 Die Suche in bwp@ und den Homepages der DGÖB und DGfE	38
5.3.3 Die Suche in der Datenbank EconBiz.....	39
5.4 Bewertung der Artikel	42
6 Anhang.....	44
6.1 Zeitschriftenliste.....	44
6.2 Linkliste.....	59
7 Abbildungsverzeichnis.....	61
8 Tabellenverzeichnis	62
9 Literaturverzeichnis	63

1 Einleitung

Dieses Handbuch bietet der Zielgruppe der WirtschaftspädagogInnen (Lehrende, Studierende, WissenschaftlerInnen) eine Anleitung zur effizienten Literaturrecherche in fach einschlägigen Zeitschriften. Bei der Erstellung wurde auf **Praktikabilität, Präzision** und **Kompaktheit** geachtet. Je nach Erfahrungshintergrund der/s Recherchierenden können entweder das gesamte Handbuch oder unterschiedliche Teile daraus als Instruktionen herangezogen werden.

In [Kapitel 2](#) erläutern **theoretische Grundlagen**, in welchen Schritten die Recherche erfolgen soll, welche Suchstrategien hierbei erfolgreich sind und welche Informationsquellen zur Verfügung stehen, wobei vorrangig der Fokus auf Datenbanken gelegt ist. Hinweise zur kritischen Betrachtung der erhaltenen Suchergebnisse betreffend Vollständigkeit und Relevanz schließen dieses Kapitel ab.

Nach diesem Grundgerüst wird in [Kapitel 3](#) für **fach einschlägige Zeitschriften** eine Liste aller relevanten Journale in den Bereichen

- **Allgemeine ökonomische Bildung**
- **Erziehungswissenschaften**
- **Betriebs- und Wirtschaftspädagogik**

erstellt. Der Fokus liegt dabei auf dem deutschsprachigen Raum und einigen ausgewählten englischsprachigen Werken. Die beiden wichtigsten deutschen Zeitschriften für die Zielgruppe der WirtschaftspädagogInnen, die

- *Zeitschrift für Berufs- und Wirtschaftspädagogik (ZBW)*
- *bwp@ – Berufs- und Wirtschaftspädagogik-online*

sind in diesem Kapitel entsprechend gekennzeichnet.

[Kapitel 4](#) widmet sich der Beschreibung von **Datenbanken** sowie der Suche darin und konzentriert sich auf jene Datenbanken, die den Nutzern der **Universitätsbibliothek der Karl-Franzens-Universität Graz** zur Verfügung stehen.

Die einzelnen, in den Kapiteln 2 bis 4 erörterten Schritte einer effizienten Recherche sind in [Kapitel 5](#) anhand eines **Anwendungsbeispiels** zusammenfassend und anschaulich dokumentiert. Dieses Kapitel gilt als ein **wesentlicher Bestandteil** des gesamten Handbuchs, da es für das konkrete Beispiel den Verlauf der Suche kompakt darstellt und grafisch illustriert.

2 Struktur einer effizienten Literaturrecherche

Um die Literaturrecherche so effizient wie möglich zu gestalten, ist vor Beginn der tatsächlichen Suche eine exakte Vorbereitung notwendig. Hierbei werden Inhalt und Fragestellung des Recherchethemas abgegrenzt, der Umfang der Suche festgelegt und die Informationsquellen ausgewählt.

Nach Durchführung der Suche – in diesem Handbuch konzentriert auf Zeitschriften und Datenbanken – erfolgt die Sichtung und Evaluierung der Suchergebnisse nach Relevanz und Vollständigkeit.

2.1 Thematische Erschließung: Was soll recherchiert werden?

Im Rahmen der Vorbereitung der Literaturrecherche muss das Thema der Arbeit, der Abhandlung, des Artikels etc., analysiert und somit die Fragestellung definiert werden.

Dazu zerlegt man das Thema in mehrere Aspekte, versucht es abzugrenzen und beschreibt bzw. klärt einzelne Kernbegriffe. Zusätzlich sucht man nach möglichen Synonymen, verwandten Begriffen sowie Ober- und Unterbegriffen. Hilfreich sind in dieser Phase Fachlexika, Thesauri (z.B. [Standard Thesaurus Wirtschaft](#)¹) und andere Nachschlagewerke. Es ist im Hinblick auf die spätere Suche in Datenbanken sinnvoll, auch englische Begriffe zu notieren.

Auf diese Weise erhält man eine **Wortliste**, die zwecks Übersichtlichkeit sinnvoll geordnet in eine Matrix eingetragen wird.² Eine schematische Darstellung einer möglichen gegliederten Wortliste ist aus folgender Tabelle ersichtlich:

Thema			
Kernbegriffe des Themas	Kernbegriff 1	Kernbegriff 2	Kernbegriff 3
Synonyme	Synonym(e) zu 1	Synonym(e) zu 2	Synonym(e) zu 3
Oberbegriffe	Oberbegriff(e) zu 1	Oberbegriff(e) zu 2	Oberbegriff(e) zu 3
Unterbegriffe	Unterbegriff(e) zu 1	Unterbegriff(e) zu 2	Unterbegriff(e) zu 3
Verwandte Begriffe	Verwandte Begriff(e) zu 1	Verwandte Begriff(e) zu 2	Verwandte Begriff(e) zu 3
Übersetzungen	Englische Begriffe 1	Englische Begriffe 2	Englische Begriffe 3

Tabelle 1: Wortliste – allgemein³

Zur Illustration dieser Matrix sei zusätzlich eine beispielhafte Wortliste zum Thema ‘Koope-
ration von LehrerInnen‘ angeführt:

Kernbegriffe	Kooperation	LehrerIn
Synonyme	Zusammenarbeit	Lehrende/r
Oberbegriffe	Gemeinsames Arbeiten	Lehrkraft
Unterbegriffe	Gemeinsames Projekt	HochschullehrerIn
Verwandte Begriffe	Teamarbeit	PädagogIn
Übersetzungen	Cooperation	Teacher

Tabelle 2: Beispiel einer Wortliste (eigene Darstellung)

¹Vgl. Standard Thesaurus des Leibniz Informationszentrum Wirtschaft ZBW (2012), [online].

²Vgl. Universitäts- und Landesbibliothek Münster (2013a), S. 3 [online].

³Tabelle in Anlehnung an Tutorial der Universitäts- und Landesbibliothek Münster (2013a), S. 4 [online].

Eine Wortlistentabelle ist jedoch nicht als statische Matrix zu verstehen, da im Verlauf der Recherche weitere Begriffe hinzukommen können, vor allem bei einer Suche in Datenbanken.

Die auf diese Weise gesammelten Begriffe verwendet man für die Stichwort- bzw. Schlagwortsuche in Bibliographien (z.B. [Universitätsbibliothek Graz](#)⁴) und Datenbanken. Man sollte sich dessen bewusst sein, dass **Stichworte** immer nur in Titeln oder Abstracts von Büchern, Aufsätzen, Artikeln, etc. vorkommen, **Schlagwörter** hingegen eine Suchmöglichkeit für den Inhalt des jeweiligen Textes bieten und nicht im Titel oder Text selbst vorkommen müssen.⁵ Mit Schlagwörtern recherchiert man zielstrebig nach relevanten Werken, da Bibliographien und Datenbanken bei der Katalogisierung normierte Schlagwörter verwenden und diese dann alphabetisch zur Verfügung stehen.⁶

2.2 Analyse des Literaturbedarfs: Wie umfangreich soll die Recherche sein?

Der Umfang der Literaturrecherche hängt von folgenden Faktoren ab:⁷

- **Zeitfaktor:** Wie viel Zeit kann aufgewendet werden? Gibt es einen vorgegebenen Termin für die Fertigstellung der Recherche?

Einzuplanen ist hierbei ebenso die Zeit, die benötigt wird, um vor Beginn des Verfassens der Arbeit, der Abhandlung, des Artikels, etc. den Rechercheoutput zu sichten, zu bewerten und zu lesen.

- **Grad der Vollständigkeit:** Gilt der Anspruch, so vollständig wie möglich zu recherchieren oder ist nur eine gewisse Anzahl von aussagekräftigen Suchtreffern nötig?

Für kleinere Arbeiten oder für das Verschaffen eines groben Überblicks ist sicher letzteres ausreichend. Für wissenschaftliche Beiträge und Werke jedoch muss die Recherche alle Datenquellen (z.B. Bücher, Veröffentlichungen in Zeitschriften, Internetquellen, etc.) abdecken und beeinflusst damit wesentlich den Zeitfaktor.

Die folgende Tabelle gibt die wichtigsten, wissenschaftlichen Literaturquellen wieder und gliedert sie in veröffentlichte Primär- und Sekundärliteratur und nicht veröffentlichte graue Literatur:⁸

Primärliteratur	Sekundärliteratur	Graue Literatur
(Lehr)Bücher, Aufsätze in Sammelbänden und Zeitschriften etc.	Lexika, Zeitschriftenartikel ohne Aufsatzcharakter etc.	Unveröffentlichte Manuskripte, Bachelor- bzw. Masterarbeiten etc.
Dissertationen, zitierfähige Internetquellen		andere Internetadressen

Tabelle 3: Wissenschaftliche Quellen nach Art der Veröffentlichung⁹

An dieser Stelle sei nochmals darauf hingewiesen, dass sich dieses Handbuch auf die effiziente Zeitschriftenrecherche beschränkt, jedoch unter der Prämisse eines möglichst hohen Grades an Vollständigkeit in diesem Publikationsmedium.

⁴ Siehe: Universitätsbibliothek Graz (2013a).

⁵ Vgl. Johannes Gutenberg Universität Mainz (2013), S. 2 [online].

⁶ Vgl. Obst O. (2011), S. 8 [online].

⁷ Vgl. Universitäts- und Landesbibliothek Münster (2013a), S. 4–5 [online].

⁸ Vgl. Karmasin, M./Ribing, R. (2011), S. 105–106.

⁹ Vgl. Karmasin, M./Ribing, R. (2011), S. 106.

- **Zeitraum der Recherche:** Wie weit zurück soll recherchiert werden, um die Aktualität der Suchresultate zu gewährleisten?

Aktuelle Daten und Forschungsergebnisse werden relativ rasch in Zeitschriften publiziert, inwieweit ältere Ausgaben relevant sind, hängt stark vom Thema der Recherche ab.

2.3 Auswahl der Informationsquellen: Was und wo soll gesucht werden?

Die Wahl der Informationsquellen ist abhängig davon, ob es sich um **selbständige** oder **unselbständige Literatur** handelt. Bücher, Sammelbände, Abschlussarbeiten, Zeitschriftenhefte werden als selbständige Werke, Aufsätze oder Artikel in Sammelbänden und Zeitschriften als unselbständige Werke bezeichnet. Der Unterschied in der Suche wird anhand aller wesentlichen Literaturquellen gezeigt.¹⁰

- Bücher, Sammelbände, Abschlussarbeiten (Dissertationen, Diplom- und Masterarbeiten, etc.)

Als Suchinstrument dienen Bibliothekskataloge (z.B. ‘[uni=kat](#)’, der online Katalog¹¹ der [Universitätsbibliothek Graz](#)¹²), die angeben, welche Bücher oder Arbeiten vorhanden sind, wo sie zu finden sind und ob eine Entlehnung möglich ist. Ergänzend dazu sollten Nationalbibliographien (z.B. die [österreichische Nationalbibliothek](#)) und Fachdatenbanken (siehe folgendes Kapitel) herangezogen werden, wobei letztere auch dem Auffinden von Beiträgen in Sammelbänden dienen können.

- Zeitschriften

Zeitschriften werden in Bibliothekskatalogen hinsichtlich ihres Vorhandenseins erfasst, die wichtige Suche nach Aufsätzen oder Artikel ist jedoch nicht möglich. Diese findet man nur in Fachdatenbanken oder – je nach Thema – in fachübergreifenden Datenbanken (z.B. [Scopus](#)¹³, [Web of Science](#)¹⁴, [Google Scholar](#)¹⁵, etc.), häufig mit Zugriff auf den vollen Text des Journalbeitrages.

Zusammenfassend kann also festgehalten werden, dass man selbständige Literatur primär in Bibliothekskatalogen und unselbständige Werke in Datenbanken sucht.

2.4 Literaturrecherche in Datenbanken

Es werden kurz unterschiedliche Datenbanken erläutert, die Suche darin allgemein beschreiben und Begriffsdefinitionen eingeführt, die im weiteren als Grundlage für das [Kapitel 4](#) – Datenbanken dienen.

¹⁰Vgl. Universitäts- und Landesbibliothek Münster (2013a), S. 5–6 [online].

¹¹Siehe: Universitätsbibliothek Graz (2013d), [online].

¹²Siehe: Universitätsbibliothek Graz (2013a), [online].

¹³Siehe: Scopus (2013), [online].

¹⁴Siehe: Web of Science (2013), [online].

¹⁵Siehe: Google Scholar (2013), [online].

2.4.1 Überblick über Datenbanken

Um einen Überblick über vorhandene Datenbanken zu erhalten, ist die Nutzung des Datenbank-Infosystems [DBIS](#) sehr empfehlenswert. [DBIS](#), ein Verzeichnis wissenschaftlicher Datenbanken, wurde von der Universitätsbibliothek Regensburg entwickelt, umfasst derzeit mehr als 10.000 Einträge und wird mittlerweile in einer Vielzahl an Bibliotheken als Nutzerservice verwendet. Es sind nur Datenbanken mit Suchfunktionalitäten enthalten und keine Literatur- oder Linklisten in Form von statischen Dokumenten (wie pdf-Dateien, Bilder, etc.) sowie keine elektronischen Zeitschriften oder elektronische Monografien (e-books).¹⁶

Je nach Inhalt der Datenbanken unterscheidet man:¹⁷

- **Bibliografische Datenbanken**
Diese Literaturdatenbanken geben zu bestimmten Themen oder Fachgebieten die Publikationen mit Autor, Titel und Erscheinungsjahr an, manchmal mit kurzen Erläuterungen.
- **Volltextdatenbanken**
Im Gegensatz zu bibliografischen Datenbanken steht hier der Volltext des Artikels, des Aufsatzes online zur Verfügung.
- **Fachdatenbanken**
Dies sind fachspezifische Wissensdatenbanken, die bibliografische Verweise oder Volltextdokumente beinhalten.
- **Zitationsdatenbanken**
In diesen häufig fachübergreifenden Datenbanken ist ersichtlich, welche Publikation von welcher zitiert wird. Sie können somit für Literaturrecherchen und Zitationsanalysen verwendet werden. Meist sind sie ein Teilbereich einer bibliografischen Datenbank oder von spezialisierten Internet-Suchmaschinen (z.B. '[Google Scholar](#)'). Eine Zitationsdatenbank, die auch Abstracts zur Verfügung stellt, ist beispielsweise '[Scopus](#)'. Die Abstracts in dieser Datenbank stammen aus sogenannten Peer-Review Journals, also Zeitschriften, in denen die Aufsätze von unabhängigen Experten hinsichtlich ihrer wissenschaftlichen Qualität begutachtet wurden. Die interdisziplinäre, mit einem breiten Fächerspektrum ausgestattete, Zitationsdatenbank '[Web of Science](#)' bietet sogar teilweise eine direkte Verlinkung zu Volltexten von Aufsätzen.
- **'Abstract-Datenbanken'**
Es handelt sich hierbei um keine eigene Gruppe von Datenbanken, sondern um Fachbibliografien, in denen alle Titel mit einem Abstract versehen sind.
- **Current-Contents-Datenbanken**
Diese Datenbanken werden von einigen Bibliotheken betrieben und werten Inhaltsverzeichnisse von Fachzeitschriften aus. Neben der Artikelsuche ist auch eine Suche in den Inhaltsverzeichnissen möglich.

Abgesehen von Current-Contents-Datenbanken sind alle anderen Typen im Bestand des Online Katalog '[uni=kat](#)' der Universitätsbibliothek Graz vorhanden, der jeweilige Datenbanktyp wird im Rahmen der Beschreibung genannt.

Wichtig für das Verständnis der Inhalte von Datenbanken ist die Unterscheidung von **Metadatenbanken** und **einfachen Datenbanken**. Metadatenbanken sind in ihrer Struktur (Aufbau, Organisation, Suchmöglichkeiten, etc.) ähnlich den einfachen Datenbanken, haben aber keine

¹⁶Vgl. DBIS – Datenbank Infosystem der Universitätsbibliothek Regensburg (2007), S. 1 [online].

¹⁷Vgl. Universitätsbibliothek Siegen (2013), S. 1 [online].

eigenen Inhalte, sondern verweisen nur auf unterschiedliche Literaturquellen bzw. leiten auf andere Datenbanken weiter.¹⁸

2.4.2 Suche in Datenbanken

An dieser Stelle werden nur allgemeine Hinweise auf die Recherche in Datenbanken sowie Begriffsklärungen angeführt, die detaillierten Beschreibungen der Suche sind im [Kapitel 4](#) – Datenbanken enthalten.

2.4.2.1 Inhalt und Suchmöglichkeiten¹⁹

Bevor mit der Suche in einer Datenbank begonnen werden kann, ist zu klären, welche Themengebiete darin abgedeckt werden, ob neben Zeitschriftenaufsätzen noch andere Dokumente (z.B. Kongressberichte, Aufsätze aus Sammelbänden etc.) enthalten sind, ab wann und wie viele Dokumente ausgewertet werden und wie oft sie aktualisiert wird.

Es ist empfehlenswert, sich vorab mit den **Suchmöglichkeiten** (z.B. vorhandene Suchfelder, Eingabe sowie Verknüpfungs- und Kombinationsmöglichkeiten von Begriffen) und den formalen Kriterien für die Eingrenzung der Suche (Filtereinstellungen nach Erscheinungsjahr, Dokumenttyp, Sprache etc.) vertraut zu machen.

Ebenso sind Hilfsmittel, wie vorhandene **Schlagwortkataloge** durchzugehen, denn es kann sich hierbei um alphabetisch geordnete Indexregister handeln oder um einen darüber hinausgehenden **Thesaurus**, der neben den Schlagwörtern auch semantische bzw. hierarchische Beziehungen zwischen ihnen (Unter-, Oberbegriffe etc.) angibt und somit Hinweise auf weitere Suchbegriffe zum Thema enthält.

Die Suche in Index und Thesaurus setzt allerdings eine relative konkrete Vorstellung des Themas voraus, also beispielsweise durch die zuvor erstellte Wortliste. Bei Unsicherheit hinsichtlich der Suchbegriffe ist zu prüfen, ob die Datenbank sogenannte **Freitextfelder** anbietet. Diese durchsuchen alle wichtigen Suchfelder (Autor, Stichwort, Schlagwort, Abstract etc.) gleichzeitig, führen damit zu einer Vielzahl an Treffern, welche in weiterer Folge durch Verknüpfungen und Kombinationen eingeschränkt werden können.

2.4.2.2 Strukturierung der Suchanfragen

Um die Effizienz der Recherche und die Treffergenauigkeit zu erhöhen, sollten zur Strukturierung der Suchanfrage Verknüpfungen, Trunkierungen, Phrasen sowie Kombinationen mittels Klammern verwendet werden.²⁰

- **Verknüpfungen**, z.B. die Boolesche Operatoren AND (und, and, +, &), OR (oder, or, /), NOT (nicht, not, -) werden benutzt, um Suchbegriffe in einem oder mehreren Feldern zu kombinieren. 'AND' zwischen den Begriffen führt zur gemeinsamen Schnittmenge als Suchergebnis, 'OR' zur Vereinigungsmenge und 'NOT' schließt Begriffe aus, man erhält die Differenzmenge.²¹

¹⁸Vgl. Kolb, K./Lange, G. (2012), S. 1–2 [online].

¹⁹Vgl. Johannes Gutenberg Universität Mainz (2013), S. 2–3 [online].

²⁰Vgl. Johannes Gutenberg Universität Mainz (2013), S. 3–4 [online].

²¹Vgl. Universitätsbibliothek Siegen (2013), S. 5 [online].

Beispielsweise führt die Suche nach ‘Bildung AND Erwachsene‘ nur zu Ergebnissen, die beide Begriffe gemeinsam beinhalten. ‘Bildung OR Erwachsene‘ liefert eine Vielzahl von Treffern, die jeweils den einen oder den anderen Begriff enthalten. ‘Bildung NOT Erwachsene‘ hingegen schließt Treffer über die Bildung von Erwachsenen aus.

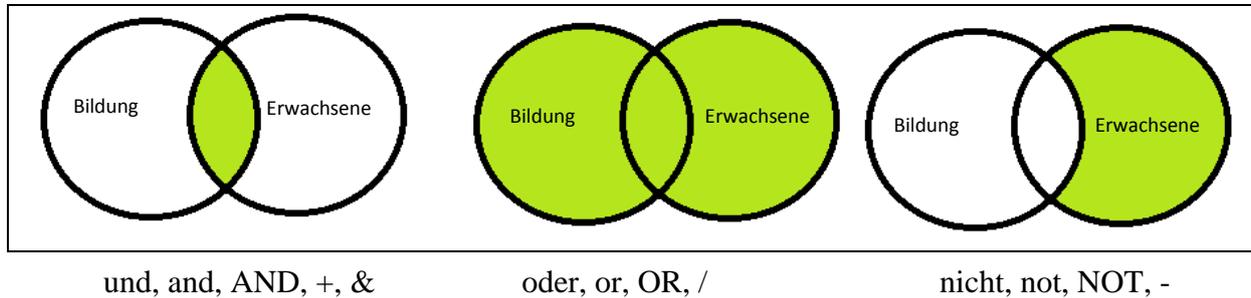


Abbildung 1: Beispiele für Boolesche Operatoren²²

- Viele Datenbanken lassen **Nachbarschaftsoperatoren** (z.B. ‘NEAR, ADJ - adjacent‘, etc.) zu, die das Festlegen des Abstandes zwischen Suchbegriffen in einem Dokument ermöglichen. Sie führen damit zu einer höheren Wahrscheinlichkeit, dass Ergebnisse im selben Kontext stehen, da die Begriffe in (unmittelbarer) Nachbarschaft auftreten.

So liefert z.B. die Suche nach ‘Bildung NEAR Institutionen‘ nur Institutionen mit Bildungsbezug, da die Suchbegriffe nicht weit voneinander entfernt sind. Die Suche nach ‘Bildung ADJ Institutionen‘ führt sogar zu solchen Ergebnissen, wo Bildung direkt neben Institutionen vorkommt.

- **Trunkierungen** sind Platzhalter, die den Wortstamm durch (von der jeweiligen Datenbank abhängige) Zeichen (*, ?, \$, etc.) ergänzen und somit zu Suchergebnissen führen, die den Wortstamm enthalten. (z.B. *schule führt zu Ergebnissen wie Vorschule, Hauptschule, Hochschule, etc.).

Eine besondere Form der Trunkierung ist die **Maskierung**, man ersetzt dabei nur ein Zeichen durch einen Platzhalter und erhält verschiedene Schreibweisen oder Pluralformen des Suchbegriffs (z.B. mit ‘analy?e‘ erhält man ‘analyse‘ und ‘analyze‘, somit Treffer in englischen bzw. amerikanischen Zeitschriften).²³

- **Phrasen** sind Wortketten, also direkt hintereinander stehende Begriffe in einer bestimmten Reihenfolge, die meist unter Anführungszeichen gestellt werden. Sie werden dann durch die Suche auch nur in dieser Kombination gefunden (z.B. „kleine und mittlere Unternehmen“).
- **Klammern** dienen einer besseren Strukturierung oder Erweiterung der Suchanfrage und ermöglichen die Verwendung von mehreren Operatoren, wie z.B. ‘(Bildung AND Erwachsene) OR Institutionen‘.

²²Grafik in Anlehnung an Johannes Gutenberg Universität Mainz (2013), S. 4 [online].

²³Vgl. Universitätsbibliothek Siegen (2013), S. 5–6 [online].

2.5 Sichtung und Evaluierung

Nach einer durchgeführten Literaturrecherche muss eine kritische Betrachtung der erhaltenen Suchergebnisse erfolgen. Es ist die Vollständigkeit zu analysieren und die Relevanz hinsichtlich Qualität und Zuverlässigkeit zu bewerten.

Vollständigkeit ist das Verhältnis von relevanten und gefundenen Ergebnissen zu allen relevanten (gefundenen und nicht gefundenen) Ergebnissen in einer Bibliografie oder Datenbank.²⁴

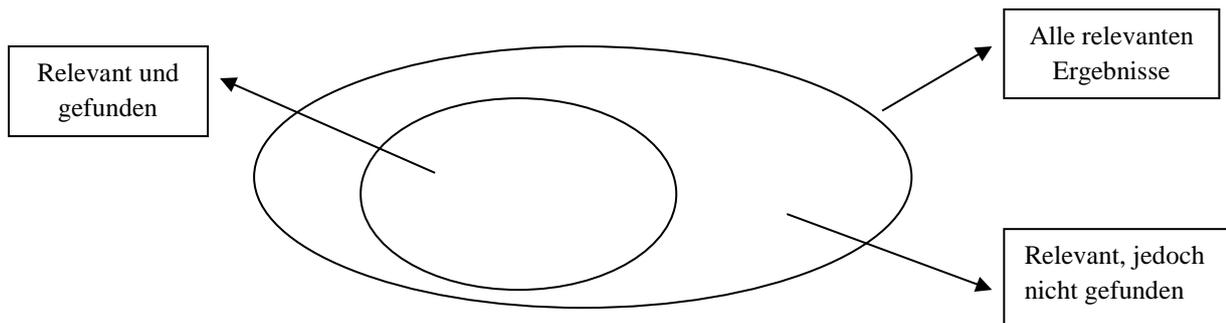


Abbildung 2: Vollständigkeit der Suchergebnisse (eigene Darstellung)

Relevanz ist als Verhältnis von relevanten und gefundenen Ergebnissen zu den gesamten gefundenen (relevanten und nicht relevanten) Ergebnissen definiert.²⁵

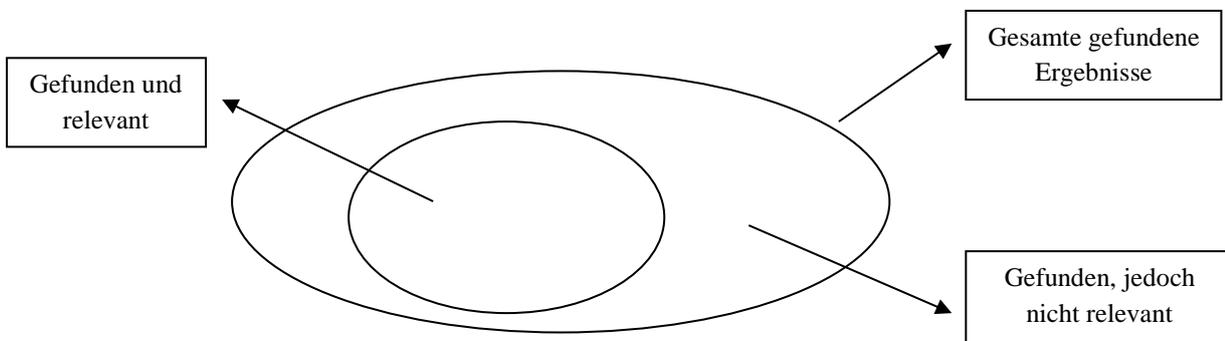


Abbildung 3: Relevanz der Suchergebnisse (eigene Darstellung)

²⁴Vgl. Johannes Gutenberg Universität Mainz (2013), S. 1 [online].

²⁵Vgl. Johannes Gutenberg Universität Mainz (2013), S. 1 [online].

2.5.1 Vollständigkeit

Wie bereits zuvor im Hinblick auf den Umfang einer Recherche erwähnt, hängt der Grad der Vollständigkeit von der Zielrichtung der Untersuchung ab. Je genauer die Analyse eines Themas zu erfolgen hat, desto vollständiger müssen die Suchergebnisse sein.

Außerdem ist das **Spannungsfeld** zwischen **Vollständigkeit** und **Effizienz** von großer Bedeutung. Je mehr man sich einem Vollständigkeitsgrad von 100% annähert, desto größer wird die Anzahl der Treffer und desto mehr Zeit muss aufgewendet werden, um aus der großen Anzahl der Treffer die nicht (so) relevanten auszuscheiden.

Eine Literaturrecherche sollte sich also nicht daran orientieren, wann und wie absolute Vollständigkeit erreicht wird, sondern danach, welcher Grad der Vollständigkeit als zufriedenstellend angesehen werden kann.²⁶

Ist man der Ansicht, dass **zu wenige** Literaturstellen, also Treffer, gefunden wurden, ist die Suche zu erweitern, indem man beispielsweise²⁷

- die Wortliste mit Hilfe von Schlagwortindices und Thesauri der Datenbank erweitert,
- Verknüpfungsmöglichkeiten und Trunkierungen verwendet,
- Literaturverzeichnisse in gefundenen Artikeln oder Aufsätzen nach zusätzlichen, relevanten Titeln durchforstet oder
- weitere Bibliografien und Datenbanken heran zieht.

Erhält man zu **viele Ergebnisse**, ist²⁸

- eine neuerliche, präzisere Eingrenzung des Themas – eventuell mit Hilfe von Booleschen Operatoren – vorzunehmen
- eine Sichtung empfehlenswert, um festzustellen, ob auf Literaturhinweise verzichtet werden kann, da die Titel nur am Rande zum Thema passen oder bereits in anderen Literaturangaben vorkommen oder
- eine qualitative Bewertung (siehe nächstes Kapitel) nützlich, um die Treffermenge zu reduzieren.

2.5.2 Relevanz

Die Bewertung der Rechercheresultate hinsichtlich ihrer Relevanz erfolgt durch eine Kontrolle von Qualität und Zuverlässigkeit der erzielten Suchergebnisse und dient auch der Reduzierung von zu vielen gefundenen Treffern. Überprüft werden können:²⁹

- Die **inhaltliche Relevanz** für das eigene Thema

Empfehlenswert ist es, zuerst den Abstract und das Inhaltsverzeichnis nach den eigenen Suchbegriffen zu durchsuchen, um festzustellen, wie häufig und vor allem in welchem Zusammenhang sie dort vorkommen.

Danach kann bei Bedarf ebenso die Einleitung, einzelne Kapitel sowie der Schluss kurz in Hinsicht auf Adressaten bzw. Zielgruppen, Objektivität, Argumentation und Beweis-

²⁶Vgl. Obst, O. (2011), S. 31.

²⁷Vgl. Universitäts- und Landesbibliothek Münster (2013a), S. 12 [online].

²⁸Vgl. Johannes Gutenberg Universität Mainz (2013), S. 3 [online].

²⁹Vgl. Engle, M. (2013), S. 1–2 [online].

führung, Aktualität des Literaturverzeichnisses etc. durchgelesen werden, um damit auf die inhaltliche Relevanz rückzuschließen.

Ebenso ist zu prüfen, ob der Artikel ähnliche Aussagen/Ergebnisse liefert wie bereits zuvor bewertete Artikel oder ob dieser radikalere Ideen verfolgt, die betreffend Relevanz dann kritischer betrachtet werden müssen.

- Die **Relevanz der Zeitschriften und Aufsätze** (oder bei einem weiter gefassten Researchefokus die der Bücher)

Untersucht werden muss, ob die Zeitschrift einem Peer-Review unterliegt und der Aufsatz somit begutachtet ist. Wenn es für Veröffentlichungen in dieser Zeitschrift eindeutige Vorschriften gibt, die Einreichungen also überprüft ('reviewed') werden, dann ist das ein eindeutiges Qualitätsmerkmal.

Anhand von Rankings erkennt man, ob es sich um wichtige wissenschaftliche Zeitschriften handelt (z.B. mittels '[Journal Citation Report](#)'³⁰ oder '[Eigenfactor](#)'³¹). Allerdings wird das Ranking anhand der Anzahl der Zitate aus der jeweiligen Zeitschrift ermittelt, wodurch eine Art Selbstbestätigung erfolgt. Bei einem höheren Ranking wird diese Zeitschrift öfters zitiert und erhält dadurch wieder eine höhere Bewertung.

Hinsichtlich Bücher ist interessant, ob es bereits mehrere Auflagen (z.B. erweiterte, aktualisierte etc.) und Rezensionen gibt.

Ein wesentlicher Faktor für die Relevanz ist auch, wann der Artikel publiziert wurde bzw. wann das Buch erschienen ist, wobei es selbstverständlich stark themenbezogen ist, ob nur aktuelle Literatur herangezogen werden kann.

- Die **Relevanz von AutorIn und Verlag**

Im Hinblick auf die Reputation des Autors/der Autorin stellen sich Fragen nach dem Bekanntheitsgrad, der Erfahrung, den bisherigen Veröffentlichungen, wie oft die Person zitiert wird etc. und nach der Institution, in der diese Person die Forschungsarbeiten durchführt. Um Informationen darüber zu erhalten, nutzt man Zitationsstatistiken in Datenbanken (z.B. in '[Scopus](#)'). Wiederum muss die Aussagekraft kritisch beurteilt werden, da – wie schon bei Zeitschriften – nur die Häufigkeit der Zitate eine Rolle spielt. WissenschaftlerInnen sind somit höher gereiht, wenn sie häufiger zitiert werden. Ein direkter Rückschluss auf die Qualität ist dadurch nur bedingt möglich.

Die Reputation des Verlages ist ebenso von Bedeutung. Für bekannte wissenschaftliche Verlage gibt es Listen, die bei der Überprüfung hilfreich sind.³² Wurde die Publikation von einer Institution veröffentlicht, ist herauszufinden, ob diese eine wissenschaftliche Einrichtung ist.

- Eventuell vorhandene Kommentare in Bibliografien

Aus den oben angeführten Bewertungsschritten wählt man für die eigene Recherche jene aus, die – abhängig vom Thema und dem (meist) vorgegebenen Zeitrahmen – möglich bzw. sinnvoll sind, und bringt die Rechercheergebnisse in eine Ordnung. Eine inhaltliche Bewertung bzw. die Überprüfung, ob die Artikel 'reviewed' sind, sollte jedoch immer erfolgen.

³⁰Vgl. Journal Citation Report (2013), [online].

³¹Vgl. Eigenfactor (2012), [online].

³²Vgl. Universitäts- und Landesbibliothek Münster (2013b), [online].

Die Artikel können beispielsweise nach relevant, eventuell relevant und nicht relevant sortiert oder anhand eines Ampelsystems veranschaulicht werden (grün für verwendbar, orange für vielleicht zu verwenden, rot für derzeit nicht verwenden).

Sehr sinnvoll sind kurze Zusammenfassungen zu gefundener Literatur und Zitaten oder die Verwendung einer elektronischen Literaturverwaltung. Die Universitätsbibliothek der Karl-Franzens-Universität Graz bietet kostenlos die Nutzung zweier Literaturverwaltungsprogramme³³ an:

- ‘Citavi’, eine windowsbasierte Software, die auf dem eigenen Computer installiert werden muss
- ‘Refworks’, eine webbasierte Software ohne Installation, die die Daten im Internet verwaltet

³³Vgl. Universitätsbibliothek Graz (2013c), [online].

3 Relevante facheinschlägige Zeitschriften

Für die Suche nach relevanten Zeitschriften in den Bereichen **Allgemeine ökonomische Bildung, Erziehungswissenschaften, Betriebs- und Wirtschaftspädagogik** wurde folgende Vorgehensweise gewählt:

- Suche in der Elektronischen Zeitschriftenbibliothek (**EZB**)³⁴ der [Universitätsbibliothek Graz](#) (UB)
- Suche in ‘[uni=kat](#)’, dem online Katalog der [Universitätsbibliothek Graz](#) (UB)
- Suche in Internetfachportalen (wie [Fachportal Pädagogik](#)³⁵, deutscher [Bildungsserver](#)³⁶ etc.) und Informationsplattformen (wie [Open Access](#), eine Plattform, die Hinweise auf lizenzfreie Zeitschriften gibt³⁷ und das online Fachjournal [bwp@](#) als Informations- und Diskussionsmedium³⁸)
- Ergänzende Suche auf den Homepages der Deutschen Gesellschaft für Ökonomische Bildung³⁹ ([DGÖB](#)) sowie der Deutschen Gesellschaft für Erziehungswissenschaft⁴⁰ ([DGfE](#)), insbesondere der [Sektion für Berufs- und Wirtschaftspädagogik – BWP](#)⁴¹, da diese Institutionen Zeitschriften, Schriftenreihen (Tagungsbände, Jahrbücher, etc.) sowie andere themenrelevante Publikationen herausgeben

3.1 Die Suche in der Elektronischen Zeitschriftenbibliothek (**EZB**) der Universitätsbibliothek Graz

Die **EZB** gibt den BibliotheksnutzerInnen Informationen über elektronisch vorhandene Zeitschriften (Titel, Schlagworte, Internetadresse, etc.) und deren Zugänglichkeit. Es wird zwischen dem allgemeinen Zugang zum Volltext (lizenzfrei bzw. ‘open access’), dem lizenzierten Zugang (nur für Angehörige der Karl-Franzens-Universität Graz) und der Nichtverfügbarkeit des Volltexts (oder nur teilweisen Verfügbarkeit) unterschieden, wobei bei letzterem meist Inhaltsverzeichnisse oder Abstracts eingesehen werden können. Die **EZB** ist eng mit der Zeitschriftendatenbank **ZDB**⁴² verknüpft, einer der weltweit größten Datenbanken für Zeitschriften, unabhängig von der Erscheinungsart, des -zeitraums und der Sprache.

Die Zeitschriften in der **EZB** sind nach Fachgebieten oder alphabetisch geordnet, eine Suche nach Aufsätzen oder Artikeln darin, wie z.B. in Datenbanken, ist nicht möglich.

Für den tatsächlichen Zugang zu einem vorhandenen Volltext benötigt man eine sogenannte **VPN**-Verbindung des jeweiligen Heimcomputers mit dem Server der Universitätsbibliothek, die [Installationsanleitung](#) befindet sich auf der Homepage der UB Graz.⁴³ Um alle Ressourcen optimal nutzen zu können, ist nach erfolgter Installation eine Anmeldung mit Benutzernamen und Kennwort über ‘[uni=kat](#)’ verpflichtend.

³⁴Siehe: Elektronische Zeitschriftenbibliothek EZB der Karl-Franzens-Universität Graz (2012), [online].

³⁵Siehe: Fachportal Pädagogik (2013a), [online].

³⁶Siehe: Bildungsserver (2013), [online].

³⁷Siehe: Informationsplattform Open Access (2013), [online].

³⁸Siehe: [bwp@](#) – Berufs- und Wirtschaftspädagogik (2013), [online].

³⁹Siehe: DGÖB – Deutsche Gesellschaft für Ökonomische Bildung (2013), [online].

⁴⁰Siehe: DGfE – Deutsche Gesellschaft für Erziehungswissenschaft (2013), [online].

⁴¹Siehe: Sektion Berufs- und Wirtschaftspädagogik – BWP der DGfE (2013), [online].

⁴²Siehe: Zeitschriftendatenbank (2013), [online].

⁴³Vgl. Universitätsbibliothek Graz (2013e), [online].

Die Suche gestaltet sich sehr einfach, es gibt drei Suchfelder (mit den Auswahlmöglichkeiten Titel, Schlagwort, Verlag etc.), die Booleschen Operatoren, ‘und, oder und nicht‘ sowie eine Möglichkeit zur Einschränkung auf Fachgebiete, wie in Abbildung 4 ersichtlich:

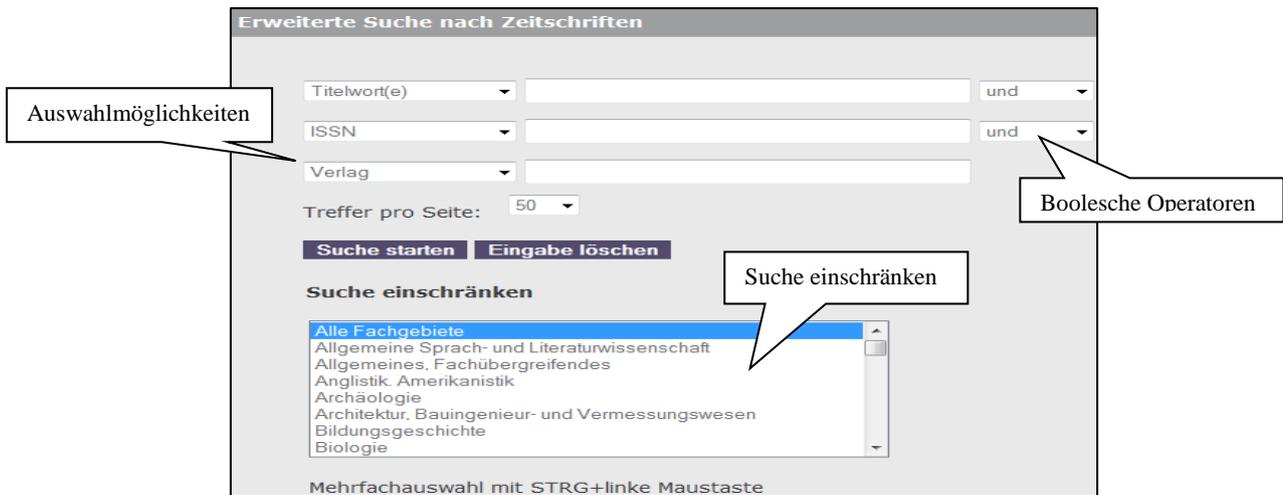


Abbildung 4: Erweiterte Suche nach Zeitschriften in der EZB (EZB, online)

3.2 Die Zeitschriftensuche im Onlinekatalog der UB Graz (‘uni=kata’)

Eine Suche nach Zeitschriften ist ebenso im Online Katalog ‘uni=kata’ der Universitätsbibliothek Graz möglich und liefert sowohl elektronische als auch gedruckte Journale. Will man die Recherche extern (z.B. vom Heimcomputer) durchführen, so benötigt man wieder die VPN-Verbindung und eine Anmeldung im ‘uni=kata’ mit Benutzernamen und Kennwort.

Abbildung 5 zeigt überblicksmäßig die Suche nach Zeitschriften im Bereich der Wirtschaftswissenschaften mittels Eingabe der beiden Begriffe als Schlagwörter:

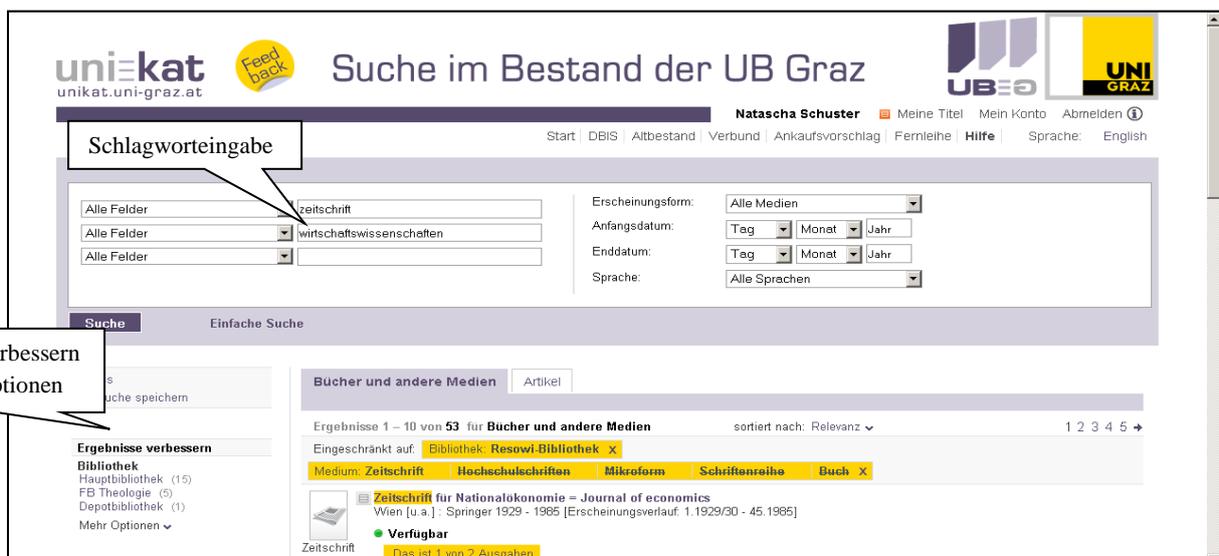


Abbildung 5: Erweiterte Suche in Uni=kata (unikat, online)

Unter ‘Ergebnisse verbessern’ kann man die Suche weiter verfeinern, z.B. nach Bibliothekstyp, AutorIn, Erscheinungsjahr etc. und dort mit ‘mehr Optionen’ Ergebnisse hinzufügen oder ausschließen.

Damit BibliotheksnutzerInnen die umfangreichen Möglichkeiten und Details einer Recherche nähergebracht werden, bietet die Universitätsbibliothek Graz mehrmals im Semester Schulungen zu ‘[uni=kat](#)’, Datenbanken ([DBIS](#)) und Literaturverwaltungsprogrammen (Citavi, Refworks) an.⁴⁴

Die Anmeldung dazu erfolgt über das Informationsmanagementsystem [UNIGRAZonline](#)⁴⁵, wie die folgenden Abbildungen demonstrieren.



Abbildung 6: Visitenkarte (UNIGRAZonline)

The screenshot shows a table of course offerings. A callout box labeled 'Anmeldung' points to the 'Anmeldung' link in the 'weitere Info' column of the table.

Kursangebote der UB Graz - Kursangebot - 13W				Semester	12S	12W	13S	13W
				Auswahl	aktive	angekündete	alle	
				weitere Info	Anmeldung	Geschäftsbedingungen		
aktive Kurse	Kursnummer	Ort	Kurstitel	Kursbeginn	Anmeldefrist	Anm.	Pos.	TrainerIn
Datenbanken								
	131217DB	W	Einführung in die Datenbankrecherche / 17.12.2013	17.12.2013 bis 17.12.2013		●		Schilhan, Lisa; Mag. Dr. phil.
	140108DB	W	Einführung in die Datenbankrecherche / 08.01.2014	08.01.2014 bis 08.01.2014		●		Kandler, Susanne; Dipl.-Ing.
	140121DB	W	Einführung in die Datenbankrecherche / 21.01.2014	21.01.2014 bis 21.01.2014		●		Hasiba, Regina; Mag.
Literaturverwaltung								
	131216LC	W	Citavi - Literaturverwaltung für EinsteigerInnen / 16.12.2013	16.12.2013 bis 15.12.2013		●		Scheickl, Nicole; Mag.
	131220LC	W	Citavi - Literaturverwaltung für EinsteigerInnen / 20.12.2013	20.12.2013 bis 19.12.2013		●		Linhardt, Michaela; Mag. phil.
	140119LC	W	Citavi - Literaturverwaltung für EinsteigerInnen / 19.01.2014	19.01.2014 bis 12.01.2014		●		Linhardt, Michaela; Mag. phil.
	140117LR	W	Refworks - Literaturverwaltung für EinsteigerInnen / 17.01.2014	17.01.2014 bis 17.01.2014		●		Linhardt, Michaela; Mag. phil.
	140124LC	W	Citavi - Literaturverwaltung für EinsteigerInnen / 24.01.2014	24.01.2014 bis 23.01.2014		●		Scheickl, Nicole; Mag.
	140205LC	W	Citavi - Literaturverwaltung für EinsteigerInnen / 05.02.2014	05.02.2014 bis 04.02.2014		●		Linhardt, Michaela; Mag. phil.
	140226LR	W	Refworks - Literaturverwaltung für EinsteigerInnen / 26.02.2014	26.02.2014 bis 26.02.2014		●		Mitsche, Katharina; Mag. phil.
Suchportal uni=kat								
	140115UK	W	Einführung in die Suchmaschine uni=kat / 15.01.2014	15.01.2014 bis 15.01.2014		●		Schilhan, Lisa; Mag. Dr. phil.

Abbildung 7: Kursangebote der UB (UNIGRAZonline)

3.3 Die Zeitschriftensuche in Internetfachportalen und Informationsplattformen

Auf dem [Fachportal Pädagogik](#) sowie auf dem deutschen [Bildungsserver](#) ist es möglich, einerseits über Forschungsfelder, andererseits über eine Freitextsuche weitere pädagogische Journale zu finden.

[Open Access](#) ergänzt die Suche nach lizenzfreien Zeitschriften, das online Fachjournal [bwp@](#)⁴⁶ bietet eigene Aufsätze sowie weiterführende facheinschlägige Informationen und stellt relevante Zeitschriften der Berufs- und Wirtschaftspädagogik auch inhaltlich vor.

⁴⁴Vgl. Universitätsbibliothek Graz (2013b), [online].

⁴⁵Vgl. UNIGRAZonline – Informationsmanagementsystem der Karl-Franzens-Universität Graz (2013), [online].

⁴⁶Siehe: bwp@ – Berufs- und Wirtschaftspädagogik (2013), [online].

Zur Verdeutlichung dieses Rechenschritts sind Abbildungen dieser Portale und Plattformen eingefügt.

Das [Fachportal Pädagogik](#) bietet umfassende, aktuelle und in der Regel kostenfreie, wissenschaftliche Informationen in den Bereichen der Bildungsforschung, Erziehungswissenschaft und pädagogischen Praxis an.

Es ermöglicht die Suche nach gedruckter und elektronischer Literatur in vielen Pädagogik-Datenbanken (unter anderem in der [FIS Bildung Literaturdatenbank](#)⁴⁷, die im [Kapitel 4](#) näher erläutert wird) und bietet in vielen Fällen einen kostenfreien, direkten Zugriff auf Volltexte von Publikationen. Die Recherche kann als Metasuche, die dann alle enthaltenen Datenbanken mit einbezieht, durchgeführt oder durch eine Auswahl von bestimmten Datenbanken eingeschränkt werden.



Abbildung 8: Fachportal Pädagogik.de (Fachportal Pädagogik, online)

Das Fachportal kooperiert eng mit dem deutschen [Bildungsserver](#), die beiden Portale sind gegenseitig verlinkt. Zusätzlich ist beispielsweise gemeinsam der 'Guide Bildungsforschung' für strukturierte online Informationen im Bereich der Bildungsforschung entwickelt worden⁴⁸. Dieser Guide – wie in Abbildung 8 gezeigt – ermöglicht es, mit Hilfe von Forschungsfeldern pädagogische Zeitschriften zu recherchieren und diese dann inhaltlich genauer zu sichten, sowie betreffend Relevanz und Aktualität zu analysieren (siehe [Kapitel 3.5](#)).

Der deutsche [Bildungsserver](#) ist ein von der öffentlichen Hand in Deutschland unterstütztes Fachportal und bietet umfassende Informationen zum deutschen Bildungssystem. Er ermöglicht die Suche nach bildungsbezogenen Ressourcen anhand einer Vielzahl von Datenbanken sowie durch die genannte Kooperation mit dem [Fachportal Pädagogik](#).

⁴⁷Vgl. FIS Bildung Literaturdatenbank (2013), [online].

⁴⁸Vgl. Fachportal Pädagogik (2013b), [online].

Die Zeitschriftenrecherche wird hier konkret im Bereich der Erwachsenenbildung mittels einer Freitextsuche durchgeführt, wie Abbildung 9 zeigt.⁴⁹

The screenshot shows the website 'deutscher bildungs server' with the title 'Der Wegweiser zur Bildung'. The search bar contains the text 'ZEITSCHRIFTEN und ERWACHSENENBILDUNG'. The search results are displayed as follows:

Ergebnis der Einfachen Suche

Ihre Suche: (Freitext: **ZEITSCHRIFTEN und ERWACHSENENBILDUNG**)
Treffer: 137

Seite 1 von 7 >

- Bildungshistorische und historische Zeitschriften**
Zeitschriftendatenbanken/Webverzeichnisse - Einzelne Zeitschriften (alphabetisch geordnet) - Scripta Paedagogica Online - Digitales Textarchiv zur Redaktionsseite des Deutschen Bildungsservers
- Zeitschriften zum Thema Behindertenpädagogik**
Behinderte in Familie, Schule und Gesellschaft - WeiberZeit - ZB - Online: Zeitschrift für behinderte Menschen im Beruf - Behinderung und internationale Redaktionsseite des Deutschen Bildungsservers
- Zeitschriften und Konferenzberichte der Informatikdidaktik**
Fachzeitschriften der Informatikdidaktik im Überblick - Zeitschrift : Informatik - Forschung und Entwicklung - Zeitschrift : Acta Informatica - Junge Redaktionsseite des Deutschen Bildungsservers
- Zeitschriften und Literatur zu Erwachsenenbildung/Weiterbildung**
Zeitschriften - Literatur - RELA - European Journal for Research on the Education and Learning of Adults - bildungsforschung (Online - Zeitschrift) - Böckler Redaktionsseite des Deutschen Bildungsservers
- Padagogische Zeitschriften**

On the right side, there is a sidebar with the following sections:

Suche verfeinern:

Schlagwort

- Erwachsenenbildung (28)
- Weiterbildung (19)
- Zeitschrift (17)
- Bildungsinformation, Bildung, Bildungsserver, Deutschland, Metaserver (13)
- Bildungsforschung (12) mehr...

Datenbank

- Redaktionsseiten des Deutschen Bildungsservers (77)
- Onlinere Ressourcen des Deutschen Bildungsservers (22)
- Seiten von Bildung weltweit (17)
- Wikis des Deutschen Bildungsservers (10)
- Bildungssysteme International (5) mehr

Abbildung 9: Fachportal Deutscher Bildungsserver (Bildungsserver, online)

Die Informationsplattform [Open Access](#) ermöglicht den kostenfreien Zugang zu wissenschaftlichen Informationen. Mit dem Begriff 'open access' bezeichnet man die unbeschränkte und kostenfreie Zugänglichkeit von Wissen, das öffentlich finanziert wurde. [Open Access](#) wurde 2007 im Rahmen eines Projekts durch ein Team deutscher Universitäten entwickelt und bietet Informationen über die 'Open Access' – Politik allgemein (Bedeutung, Rechtsfragen, Gründe und Vorbehalte etc.), über wissenschaftliche Institutionen, die ihre Ressourcen ganz oder teilweise frei anbieten sowie Veranstaltungen oder weitere Projekte zum Thema 'Open Access'.⁵⁰ Auch an der Universitätsbibliothek der Karl-Franzens-Universität Graz entwickelt man derzeit eine eigene 'Open Access' – Datenbank

Abbildung 10 demonstriert die Suche nach relevanten und frei zugänglichen Journalen in den einzelnen Fächern, interessant sind die Bereiche 'Erziehungswissenschaften', 'Wirtschaftswissenschaften' und 'Soziologie bzw. Sozialwissenschaften'.

⁴⁹Vgl. Bildungsserver (2013), [online].

⁵⁰Vgl. Informationsplattform Open Access (2013), [online].



Abbildung 10: Informationsplattform Open Access (Open Access, online)

Das online Fachjournal [bwp@](#) ist einerseits eine sehr bedeutende, kostenlose Fachzeitschrift für den Bereich Berufs- und Wirtschaftspädagogik (siehe auch [Zeitschriftenliste im Anhang](#)), andererseits versteht sie sich als interaktives Kommunikations- und Diskussionsmedium, in dem sich die Zielgruppe der Berufs- und WirtschaftspädagogInnen wissenschaftlich austauschen und über Publikationen und Veranstaltungen informieren kann.⁵¹ Zusätzlich werden auch thematisch relevante Zeitschriften vorgestellt sowie deren Internetadressen angegeben.



Abbildung 11: Berufs- und Wirtschaftspädagogik-online (bwp@, online)

⁵¹Vgl. bwp@ – Berufs- und Wirtschaftspädagogik (2013), [online].

3.4 Die Zeitschriftenliste

Im Hinblick auf die erstellte Zeitschriftenliste sind die beiden wichtigsten deutschsprachigen Zeitschriften im Bereich der Berufs- und Wirtschaftspädagogik vorab hervorzuheben:

- **Zeitschrift für Berufs- und Wirtschaftspädagogik (ZBW)**
- **bwp@ – Berufs- und Wirtschaftspädagogik-online**

Die ZBW ist eine kostenpflichtige Zeitschrift, die als eine der wenigen sogar einem Tripple-Review unterliegt.⁵² Ihre Artikel sind in keiner Datenbank eingespeist, was die Suche in ihr dementsprechend aufwändig gestaltet, wie später im Anwendungsbeispiel demonstriert wird (siehe [Kapitel 5.2](#)).

Die online Zeitschrift [bwp@](#) ist ein kostenloses Journal, deren Aufsätze ebenfalls einem Review unterzogen werden. Sie ist in facheinschlägigen Datenbanken enthalten, ihre Artikel können somit über Datenbankabfragen recherchiert werden. Wie schon zuvor erwähnt wurde, ist sie auch ein online Diskussions- und Informationsmedium.⁵³

Aus Gründen der Übersichtlichkeit befindet sich die erstellte Zeitschriftenliste im Anhang dieses Handbuchs, hier soll nur ein Auszug von bedeutenden österreichischen, deutschen sowie englischsprachigen Journalen angeführt werden. Diese Kurzliste beinhaltet – innerhalb der Erscheinungs- bzw. Herausgeberländer alphabetisch geordnet – den Titel, die Internetseite sowie den Inhalt der jeweiligen Zeitschrift.

Österreich	<p><u>Bildungsberatung im Fokus</u> http://erwachsenenbildung.at/service/bildungsberatung_fokus.php</p> <p>Ziel ist die Förderung der Auseinandersetzung mit zentralen Themen der Bildungs- und Berufsberatung sowie die Anregung wechselseitigen Lernens in diesem Bereich.</p>
	<p><u>Erwachsenenbildung.at</u> http://erwachsenenbildung.at/magazin/</p> <p>Plattform zur Diskussion zwischen Forschung und Praxis.</p>
	<p><u>Journal für Schulentwicklung</u> http://www.studienverlag.at/page.cfm?vpath=zeitschriften&magazinvariante=ebene2&edition_id=3243</p> <p>Beiträge für Lehrende, Schulleitungen, ModertorInnen, für Fortbildung und Wissenschaft sowie für Betroffene aus diesem Umfeld.</p>
	<p><u>Wissenplus</u> http://www.wissenistmanz.at/wissenplus/</p> <p>Informationen und Diskussionen über den Bereich der Berufsbildung; Diskussion und Analyse aktueller berufspädagogischer Probleme in BS und BMS/BHS; Kritische Durchleuchtung der Aus- und Fortbildung im Rahmen des berufsbildenden Schulwesens; Information über rechtliche Rahmenbedingungen für den Bereich BBS; Dokumentation einschlägiger wissenschaftlicher Arbeiten; Stellungnahme von Forschungs- und Bildungsinstitutionen und des BMUKK.</p>

⁵²Vgl. Steiner Verlag (2013), [online].

⁵³Vgl. bwp@ – Berufs- und Wirtschaftspädagogik (2013), [online].

	<p><u>Zeitschrift für Bildungsforschung (ZBF)</u> http://www.oefeb.at/</p> <p>Offenes Konzept, interdisziplinäre Ausrichtung, setzt sich mit Bildungsprozessen, Institutionen und dem Bildungssystem auseinander.</p>
Deutschland	<p><u>Berufsbildung in Wissenschaft und Praxis</u> http://www.bibb.de/bwp</p> <p>Schwerpunkte sind wissenschaftliche Erkenntnisse und praktische Erfahrungen zu aktuellen Fragen der Berufsbildung. Gefördert wird der Austausch zwischen Bildungsforschung, Bildungspraxis und Bildungspolitik.</p>
	<p><u>Bildungsforschung</u> http://www.bildungsforschung.org/index.php/bildungsforschung/index</p> <p>Fördert den interdisziplinären Austausch auf dem Gebiet der Bildungsforschung.</p>
	<p><u>bwp@ - Berufs- und Wirtschaftspädagogik-online</u> http://www.bwpat.de/</p> <p>Fachzeitschrift in der Beiträge aus Theorie und Praxis der Berufs- und Wirtschaftspädagogik publiziert werden. Aktuelle Schwerpunktthemen aufgegriffen und aus unterschiedlichen Perspektiven präsentiert werden. Die sich an Forschende, Lehrende, Praktizierende und Studierende richtet und diese dazu auffordert sich inhaltlich auszutauschen.</p>
	<p><u>Zeitschrift für Berufs- und Wirtschaftspädagogik (ZBW)</u> http://www.steiner-verlag.de/programm/zeitschriften/zeitschrift-fuer-berufs-und-wirtschaftspaedagogik/bezugsinformationen.html</p> <p>Wissenschaftliche Beiträge über Berufs- und Wirtschaftspädagogik; Theoretisch fundierte Beiträge über reflektierte Praxiserfahrungen zur Lösung von konkreten Praxisproblemen; Forum zur Erörterung von Beiträgen bzw. disziplinäre Kontroversen.</p>
	<p><u>Zeitschrift für Hochschulentwicklung (ehemals. Zeitschrift für Hochschuldidaktik)</u> http://www.zfhe.at/index.php/zfheoder (http://www.oeghd.at/)</p> <p>Schwerpunkt auf der wissenschaftlichen Analyse und Reflexion von aktuellen Fragen der Hochschulentwicklung.</p>
USA	<p><u>American Educational Research Journal</u> http://www.aera.net/Publications/Journals/AmericanEducationalResearchJournal/tabid/12607/Default.aspx</p> <p>Social and institutional analysis/Teaching, learning and human development.</p>

Tabelle 4: Zeitschriftenliste kurz (eigene Darstellung)

4 Beschreibung ausgewählter Datenbanken der Universitätsbibliothek der Karl-Franzens-Universität Graz

Ausgehend vom Datenbank-Infosystem [DBIS](#) werden hier zwei ausgewählte Datenbanken detailliert dargestellt. Es wird jeweils ihre Funktionsweise erläutert und die Suche nach Zeitschriftenartikel anschaulich demonstriert.

4.1 DBIS – Datenbank-Infosystem

Die [Universitätsbibliothek Graz](#) nutzt das **Datenbank-Infosystem DBIS**, welches einen kooperativen Service zur Nutzung wissenschaftlicher Datenbanken bietet.

Datenbank-Infosystem (DBIS)
Bibliothek der Karl-Franzens-Universität Graz

Home Rechercheberatung Literaturverwaltung Video-Tutorials Fragen Sie uns!

Suche nach Datenbanken

Schnelle Suche
[Suchfeld] [Go!]

Erweiterte Suche

Fachübersicht

Alphabetische Liste

Sammlung: Wörterbücher

Hinweise zur Benutzung

Ansprechpartner

Bibliotheksauswahl / Einstellungen

Über DBIS

Gefördert durch:
DFG

Impressum

Fachübersicht

Fachgebiete	Anzahl
Allgemein / Fachübergreifend	921
Allgemeine und vergleichende Sprach- und Literaturwissenschaft	179
Anglistik, Amerikanistik	125
Archäologie	135
Architektur, Bauingenieur- und Vermessungswesen	168
Biologie	265
Chemie	129
Elektrotechnik, Mess- und Regelungstechnik	36
Energie, Umweltschutz, Kerntechnik	107
Ethnologie (Volks- und Völkerkunde)	109
Geographie	190
Geowissenschaften	103
Germanistik, Niederländische Philologie, Skandinavistik	284
Geschichte	824
Informatik	51
Informations-, Buch- und Bibliothekswesen, Handschriftenkunde	189
Klassische Philologie	91
Kunstgeschichte	296

Abbildung 12: Datenbank-Infosystem – DBIS Startseite (DBIS, online)

[DBIS](#) ist nach Fachgebieten sortiert und bietet so einen leichten Einstieg in die Recherchearbeit. Neben dieser einfachen Suche gibt es auch eine **erweiterte Suche**, in der es durch Anklicken möglich ist, Suchoptionen mit Booleschen Operatoren (siehe [Kapitel 2.4.2.2](#)) zu kombinieren oder die Suche einzuschränken. Die **Einschränkungen** betreffen das Fachgebiet (wie Archäologie, Chemie, Informatik, etc.), den Datenbank-Typen (wie Aufsatzdatenbank, Volltextdatenbank, etc.), die Art der Nutzungsmöglichkeit (wie online, CD-ROM, etc.), sowie die geografische Auswahl nach Regionen (wie Afrika, Amerika, etc.).

Suche nach Datenbanken (Erweiterte Suche)

Suche über alle Felder [Suchfeld] und [Suchfeld]

Titelwort(e) [Suchfeld] und [Suchfeld]

Beschreibung [Suchfeld] und [Suchfeld]

Schlagwort [Suchfeld]

[Suche Starten] [Eingaben zurücksetzen]

Abbildung 13: Erweiterte Suche in DBIS (DBIS, online)

In der Fachübersicht wählt man das gewünschte **Fachgebiet**, wobei für Wirtschaftspädagogik sowohl der Bereich der **Pädagogik** (mit rund 113 Datenbanken) interessant ist sowie die

Wirtschaftswissenschaften (mit rund 297 Datenbanken). [DBIS](#) wird ständig aktualisiert und weiterentwickelt, es ändert sich somit die Anzahl der Datenbanken kontinuierlich.

Verfahrenstechnik, Biotechnologie, Lebensmitteltechnologie	65
Wirtschaftswissenschaften	297
Wissenschaftskunde, Forschungs-, Hochschul-, Museumswesen	96

Naturwissenschaft allgemein	75
Pädagogik	113
Pharmazie	71

Abbildung 14: Anzahl der Datenbanken für die Fachgebiete Pädagogik und Wirtschaftswissenschaften (DBIS, online)

Danach erhält man eine Übersicht über alle für das Fachgebiet vorhandenen [Datenbanken](#).

Fachgebiet: Wirtschaftswissenschaften

▲

Auswahl

Sortierung der Ergebnisse

Die Datenbank ist ...

- für die Universität Graz lizenziert und campusweit zugänglich; externer Zugang mit UNIGRAZonline-Benutzernamen und Passwort möglich.
- für die Universität Graz lizenziert und campusweit zugänglich; externer Zugang mit UNIGRAZonline-Benutzernamen und Passwort möglich.
- nur innerhalb des Campus der KFU zugänglich
- als Einzelplatzlizenz in der Mediathek zugänglich.
- kosten- und lizenzfrei allgemein zugänglich.

Bitte beachten Sie die Nutzungsbedingungen und Copyright-Bestimmungen des Verlages/Herausgebers!

TOP-Datenbanken (4 Treffer)	Zugang
Business Source Premier (via EBSCO Host)	online
LexisNexis Academic	campusweit
Social Sciences Citation Index	online
WISO Wirtschaftswissenschaften	online

Gesamtangebot (297 Treffer)	Zugang
ABC der deutschen Wirtschaft	frei
ABI INFORM / Research	CD-ROM
ACR Proceedings / Association for Consumer Research	frei

Abbildung 15: Liste der Datenbanken im Fachgebiet Wirtschaftswissenschaften (DBIS, online)

In beinahe allen Fachgebieten werden die wichtigsten und am häufigsten genutzten Datenbanken als **TOP-Datenbanken** geführt, wobei sich diese Rangliste je nach Nutzung ändern kann.

Die Zugänglichkeit der jeweiligen Datenbank wird durch ein **Ampelsystem** angezeigt, es ist somit schnell ersichtlich, ob die Datenbank z. B. frei zugänglich (grün) oder für die jeweilige Bibliothek lizenziert (blau) etc. ist. Lizenziert bedeutet, dass der Zugang campusweit oder mittels einer [VPN](#)-Verbindung vom Heimcomputer aus (siehe [Kapitel 3.1](#)) möglich ist.

Die Auswahl der Datenbank für die tatsächliche Suche hängt von der konkreten Fragestellung bzw. dem Recherchethema ab; empfehlenswert ist es jedoch immer, auch in den TOP-Datenbanken zu suchen und mehrere Datenbanken zu verwenden. Es sei nun deutlich hervorgehoben, dass zwar die prinzipielle Vorgehensweise einer Suche auf andere Datenbanken

übertragbar ist, jedoch jede einzelne Datenbank ihre Besonderheiten aufweist und man sich vor Beginn einer Suche mit den jeweiligen Funktionen vertraut machen muss.

Beispielhaft werden nun folgende zwei Datenbanken ausgewählt und die Recherche anschaulich demonstriert:

- Wirtschaftswissenschaftliche Datenbank EconBiz
- Pädagogische Datenbank FIS Bildung Literaturdatenbank

4.2 Wirtschaftswissenschaftliche Datenbank EconBiz

Durch das Auswählen einer Datenbank – hier der frei zugänglichen [EconBiz](#) – wird man auf eine [Detailansicht](#) weitergeleitet.

DSpace at Waseda University	frei	●
EconBiz	frei	●
ECONIS	frei	●

Abbildung 16: Auswahl der Datenbank EconBiz (DBIS, online)

Man erhält Informationen zum Titel der Datenbank, zur Verlinkung, zur Verfügbarkeit, zum Inhalt, zum Datenbanktyp (siehe [Kapitel 2.4.1](#)) und vieles mehr, wie Abbildung 17 zeigt.

Detailansicht

▲ ◀ ▶

EconBiz

Weitere Titel: EconBiz - Virtuelle Fachbibliothek Wirtschaftswissenschaften
Virtual Library for Economics and Business Studies
VIFaWWW

Recherche starten: <http://www.econbiz.de/>

Verfügbar: kosten- und lizenzfrei allgemein zugänglich. ●

Inhalt: EconBiz wurde gemeinsam von der Deutschen Zentralbibliothek für Wirtschaftswissenschaften (ZBW) und der Universitäts- und Stadtbibliothek Köln (USB Köln) erstellt. Initial durch die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) gefördert, wird EconBiz kontinuierlich ausgebaut. Ziel ist es, einen zentralen Einstiegspunkt für alle Arten wirtschaftswissenschaftlicher Fachinformation und den direkten Zugang zum Volltext anzubieten.

EconBiz bietet u. a.:

- einen Suchraum über wichtige deutsche und internationale wirtschaftswissenschaftliche Datenbanken,
- Zugang zu Volltexten im Internet,
- einen Veranstaltungskalender für wirtschaftswissenschaftliche Veranstaltungen,
- den Informationsdienst EconDesk, der Fragen zu Wirtschaftsthemen und zur Literaturrecherche beantwortet,
- den Recherchekurs LOTSE Wirtschaftswissenschaften.

Fachgebiete: Wirtschaftswissenschaften

Schlagwörter: Volkswirtschaft
Betriebswirtschaft
Verwaltungswissenschaft

Erscheinungsform: WWW (Online-Datenbank)

Datenbank-Typ: Aufsatzdatenbank ☐
Fachbibliographie ☐
Portal ☐
Volltextdatenbank ☐

Recherche starten →

Zusatz Informationen ↗

Abbildung 17: Detailansicht von EconBiz (DBIS, online)

Die Recherche selbst wird durch das Anklicken des Links oder des Titels gestartet und man gelangt zur Homepage von [EconBiz](#) (Abbildung 18).



Abbildung 18: EconBiz Datenbank (EconBiz, online)

[EconBiz](#) hilft für das Recherchethema bei der Suche nach:⁵⁴

- Aufsätzen in Zeitschriften sowie Büchern und Working Papers
- AutorInnen, die besonders viel zu einem Thema publiziert haben
- Artikel, die sofort herunter geladen und gelesen werden können
- weiteren empfehlenswerten Literaturquellen

EconBiz durchsucht eine Reihe von [Datenbanken](#), wie ECONIS, USB Köln (WiSo), USB Volltexte (BWL), BASE, Online Contents Wirtschaft (OLC) etc.⁵⁵ und gibt bei einigen dieser Datenbanken auch eine Liste der jeweils enthaltenen Zeitschriften an.

4.2.1 Einfache und erweiterte Suche auf EconBiz

Man beginnt mit der einfachen und erweiterten Suche auf der Startseite von [EconBiz](#):



Abbildung 19: Suchmöglichkeiten in EconBiz (EconBiz, online)

Die Eingabemaske der [erweiterten Suche](#) wird in Abbildung 20 dargestellt. Man findet neben dem Suchfeld ein Pulldown-Menü, in dem bestimmt werden kann, welcher Teil des Dokuments mit dem Suchbegriff durchsucht werden soll. Folgende Möglichkeiten sind wählbar:

- Alle Felder
- Titel
- Thema [Schlagwort]
- VerfasserIn

⁵⁴Vgl. EconBiz (2013b), [online].

⁵⁵Vgl. EconBiz (2013b), [online].

- Institution [als Herausgeber einer Publikation]
- ISBN / ISSN
- Erschienen in: ... [Stichwörter aus dem Titel der Zeitschrift / Serie eingeben]
- Verlag

Zusätzlich besteht auch die Möglichkeit, **mehrere Suchfelder** zu **kombinieren**. Über den Suchfeldern im oberen Abschnitt befindet sich das Pulldown-Menü, in dem folgende Kombinationen zur Auswahl stehen:

- **Mit allen Wörtern** (voreingestellt): Begriffe aller Suchfelder müssen vorkommen, damit Treffer erzielt werden – Boolescher Operator ‘AND‘.
- **Mit einem der Wörter**: Die Treffer enthalten entweder die Begriffe des ersten oder des zweiten Suchfeldes – Boolescher Operator ‘OR‘.
- **Ohne die Wörter**: Es sollen nur die Begriffe des ersten Suchfeldes vorkommen. Wenn auch die Begriffe des zweiten Suchfeldes enthalten sind, soll der Treffer nicht angezeigt werden – Boolescher Operator ‘NOT‘.

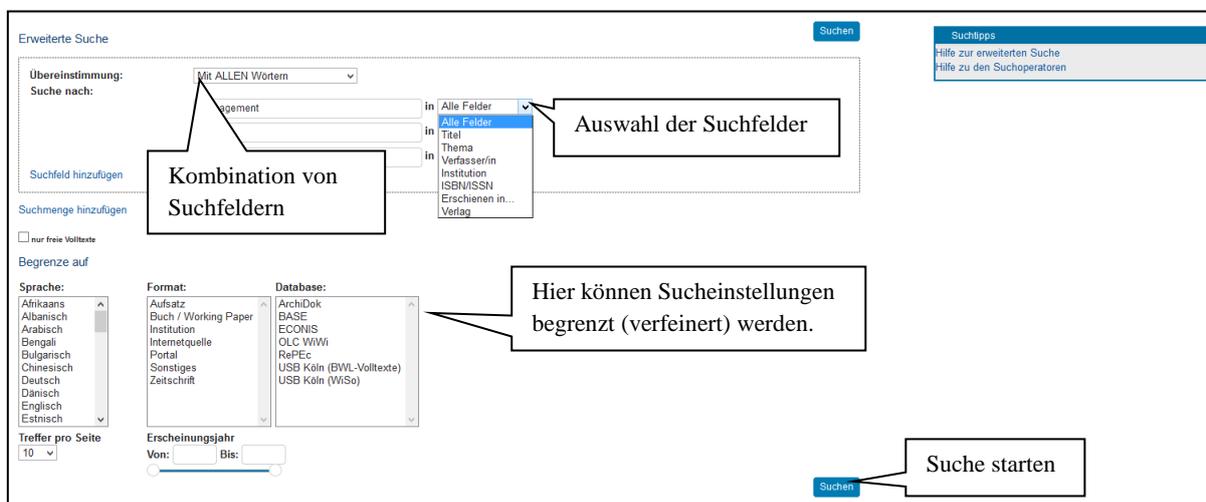


Abbildung 20: Erweiterte Suchmöglichkeit in EconBiz (EconBiz, online)

Des Weiteren können auch **Begrenzungen** für die Suche im unteren Abschnitt eingestellt werden, zur Auswahl stehen die Sprache, das Format (wie Aufsatz, Buch, etc.) sowie die Datenbank, das Erscheinungsjahr sowie die Anzahl der Treffer pro Seite. Will man mehrere Begrenzungen auswählen, so muss die Strg-Taste des Computers gedrückt werden.

4.2.2 Anzahl der Treffer erhöhen oder vermindern

Die Anzahl der Treffer kann mit folgenden Hilfsmitteln **erhöht** werden:

- **Trunkierung mittels Stern (*)**
Wird ein Stern * am Ende eines Begriffes gesetzt, werden alle möglichen Endungen des Wortes gefunden (z.B. Arbeits* = Arbeitsgesetz, Arbeitszeit, Arbeitslohn, etc.). Ohne Stern wird nur exakt der eingegebene Begriff gesucht.
- **Beste Suchbegriffe finden**
Durch die Nutzung des [Standard Thesaurus Wirtschaft](#) (STW) können optimale Suchbegriffe gefunden werden. Der Thesaurus zeigt Ober-, Unterbegriffe, verwandte Begriffe, Übersetzungen und Synonyme an und dient bei Bedarf auch einer Ergänzung der Wortliste für eine weitere Suche.

- **Platzhalter für einen Buchstaben mittels Fragezeichen (?)**
Gibt es für einen Begriff unterschiedliche Schreibweisen, kann der Platzhalter ‘?’ eingesetzt werden, er ersetzt genau ein Zeichen (z.B. Pe?er = Peier und Peyer oder P??er = Paier, Peier, Peyer).
- **OR-Verknüpfung**
Werden mehrere Begriffe eingegeben, werden diese automatisch mit ‘AND‘ verknüpft. Das bedeutet, dass bei mehreren Begriffen die Suchanfrage spezifischer wird und die Trefferanzahl geringer. Setzt man allerdings ein ‘OR‘ zwischen verschiedene Suchbegriffe, werden diese alternativ gesucht. ‘OR‘-Begriffe werden in Klammer gesetzt, Begriffe außerhalb der Klammer kommen zwingend im Suchergebnis vor, z.B. Lehrer (Kooperation OR Zusammenarbeit). Die bereits oben erwähnte Kombination von Suchfeldern ‘mit einem der Wörter‘ ist ebenso eine mögliche ‘OR-Verknüpfung‘.

Vermindern lässt sich die Anzahl der Treffer auf folgende Weise:

- **Phrasensuche mit Anführungszeichen**
Begriffe, die unter Anführungszeichen gestellt werden, müssen in den Ergebnissen direkt nebeneinander stehen, z.B. „Ökonomische Bildung“.
- **AND-Verknüpfung**
Bei Eingabe von mehreren Begriffen werden diese automatisch mit ‘AND‘ verknüpft, z.B. Kooperation Lehrer. Die voreingestellte Kombination von Suchfeldern ‘mit allen Wörtern‘ ist eine weitere Möglichkeit der ‘AND‘-Verknüpfung.
- **Trefferliste filtern**
Die Trefferliste kann durch ‘Suche einschränken‘ auf der linken Seite auch nachträglich verfeinert werden, z.B. nach Erscheinungsjahr, Thema/Schlagwort, Sprache, VerfasserIn, Institutionen, etc.

4.2.3 Ergebnisliste

Die Ergebnisse einer Suchanfrage (z.B. nach ‘Management‘) werden in einer **Ergebnisliste** angezeigt. Man sieht in der Kopfzeile die **Anzahl** der gefundenen Treffer und kann sie auch nach Relevanz, Datum, VerfasserIn, und Titel **sortieren**.

The screenshot shows a search results page for 'Management' with 898065 results. The top navigation bar includes 'Sortierung der Treffer' and 'Sortieren Relevanz'. The results list shows two entries:

Rank	Document Type	Title	Published In	Author	Availability
1	Journal	national monthly refereed journal of research in commerce & management	2012- - Mumbai : ASMT		zur Zeitschrift
2	Article	International business and management : roads behind, roads ahead	Global business perspectives ; 1 (2013)	Apfelthaler, Gerhard ; Vaiman, Vlad	zum Volltext

Abbildung 21: Ergebnisliste mit einzelnen Treffern in EconBiz (EconBiz, online)

Für jeden Treffer werden – wie in Abbildung 21 ersichtlich – Titel, VerfasserIn, Dokumentenart, Verfügbarkeit und Ort der Veröffentlichung angegeben.

4.2.4 Detailansicht

Klickt man auf den Titel eines Treffers, erhält man eine **detaillierte Beschreibung** und zusätzlich rechts auf derselben Bildschirmseite Informationen zu Titeln mit **gleichem Themen- oder Autorenspektrum** (ähnliche Treffer). Die Abbildungen 22 und 23 zeigen dies aus Gründen der Übersichtlichkeit nicht nebeneinander sondern untereinander.

The screenshot shows a library catalog entry with the following details:

- Suche** | **Veranstaltungen**
- Sie sind hier: Home > Suche > National monthly refereed jour... > Beschreibung
- #1 von 898065 [Weiter »](#)
- National monthly refereed journal of research in commerce & management** (Titel)
- Abhinav Seva Mandali Trust (AutorIn)
- Weitere Titel:** Commerce & management; Commerce and management; Abhinav national monthly refereed journal of research in commerce & management
- Erscheinungsjahr:** 2012-1.2012 -
- Verlag:** Mumbai : ASMT (Detailinformationen)
- Beschreibung:** Online-Ressource
- Sprache:** Englisch
- ISSN:** 22771166
- Schlagworte:** Management | Betriebswirtschaftslehre | Business economics
- Dokumentart (Subkategorien):** Graue Literatur; Non-commercial literature
- Publikationsform:** Zeitschrift
- Anmerkungen:** Nebent.: Abhinav national monthly refereed journal of research in commerce & management
- Nachweis aus Datenbank:** ECONIS - Online-Katalog der ZBW
- Sonstige Identnummern:** 26591844 [ZDB]
- Verfügbarkeit:** [zur Zeitschrift](#) (Verfügbarkeit) [Weitere Zugänge](#)

Buttons at the bottom: Zitieren, E-Mail, Exportieren, In Merkliste speichern

Abbildung 22: Detailbeschreibung eines Artikels (EconBiz, online)

The 'Ähnliches Themenspektrum' section lists the following related items:

- Entrepreneurship : Gründung und Wachstum von kleinen und mittleren Unternehmen von: De, Dennis A. Veröffentlicht: (2005)
- Produktion und Logistik : [Hauptbd.] von: Günther, Hans-Otto Veröffentlicht: (2005)
- Managerial economics : economic tools for today's decision makers von: Keat, Paul G. Veröffentlicht: (c 2006)
- Mehr

Abbildung 23: Ähnliche Treffer eines Artikels (EconBiz, online)

Ob und wie ein gewünschter Titel verfügbar ist, wird bei der **Verfügbarkeit** angezeigt. Hierbei gibt es folgende sechs Möglichkeiten:

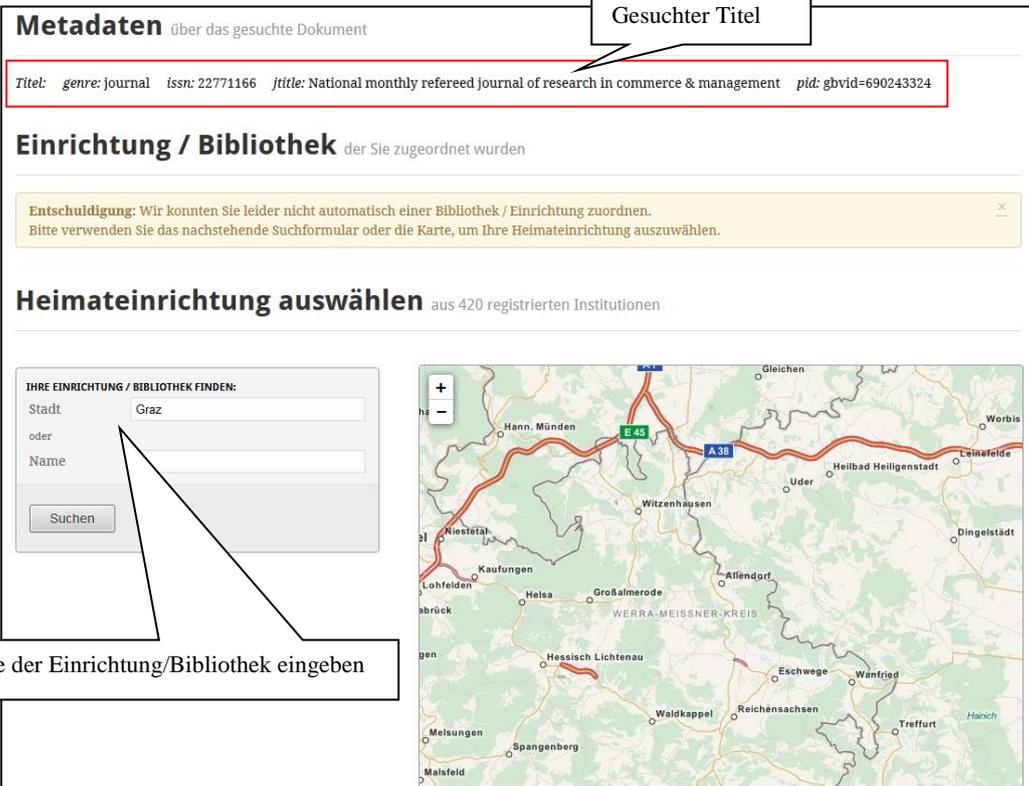
	zum Volltext	Volltext:
Hier gelangt man sofort zum Volltext. Meist öffnet sich eine Website, von der ein PDF-File heruntergeladen werden kann.		
	PDF-Volltext	PDF-Volltext:
PDF-Volltext wird sofort geladen.		
	Volltext-Zugang prüfen	Volltext-Zugang prüfen:
Es muss selbst geprüft werden, ob ein Zugang zur Quelle besteht.		
	gedruckte Ausgabe	Gedruckte Ausgabe:
Hier erhält man die Signatur der gedruckten Ausgabe, die dann in einer Bibliothek gesucht werden muss.		

 zur Zeitschrift	Zur Zeitschrift: Man gelangt direkt zu Zeitschrift, in der sich der Artikel befindet.
 in Bibliothek finden	In Bibliothek finden: Hier wird man auf eine Seite weitergeleitet, in der eine Bibliothek ausgewählt werden kann. Dort wird dann geprüft, ob der gesuchte Artikel vorhanden ist.

Tabelle 5: Verfügbarkeit von Artikeln (EconBiz, online)

4.2.5 Titel in Bibliothek finden

Wird in der Verfügbarkeit angezeigt, dass der Titel erst in einer Bibliothek gesucht werden muss ( in Bibliothek finden), wird man auf das OpenURL Gateway des Hochschulbibliotheksentrums des Landes Nordrhein-Westfalen ([hbz](#)⁵⁶) weitergeleitet.



The screenshot shows the search results page on the hbz website. At the top, there is a section for 'Metadaten über das gesuchte Dokument' with a callout box pointing to the 'Gesuchter Titel' (Searched Title) field, which contains the text: 'Titel: genre: journal issn: 22771166 jtitle: National monthly refereed journal of research in commerce & management pid: gbvid=690243324'. Below this is a section for 'Einrichtung / Bibliothek der Sie zugeordnet wurden' (Institution / Library you assigned), which contains a yellow message: 'Entschuldigung: Wir konnten Sie leider nicht automatisch einer Bibliothek / Einrichtung zuordnen. Bitte verwenden Sie das nachstehende Suchformular oder die Karte, um Ihre Heimateinrichtung auszuwählen.' (Apology: We could not automatically assign you to a library / institution. Please use the following search form or the map to select your home institution). The next section is 'Heimateinrichtung auswählen aus 420 registrierten Institutionen' (Select home institution from 420 registered institutions). This section contains a search form with fields for 'Stadt' (City) containing 'Graz', 'Name', and a 'Suchen' button. A callout box points to the 'Stadt' field with the text 'Stadt oder Name der Einrichtung/Bibliothek eingeben'. To the right of the search form is a map of the region around Werra-Meißner-Kreis, showing various towns and roads.

Abbildung 24: Suchmaske (hbz, online)

Das OpenURL Gateway vermittelt zwischen den Ergebnissen einer Literaturrecherche und der Bereitstellung der Literatur durch Bibliotheken.

In der Suchmaske gibt man den Namen der Stadt bzw. der Einrichtung/Bibliothek, auf die man Zugriff hat, ein. Danach sieht man die Bibliothek, in der der **gesuchte Titel verfügbar** ist. Man klickt auf 'Verfügbarkeit lokal prüfen' und es wird angezeigt, ob die betreffende Bibliothek die Zeitschrift im Bestand hat. Bei positivem Suchergebnis ist ein Link zum Artikel angegeben.

⁵⁶Siehe: hbz – OpenURL Gateway (2012), [online].



Abbildung 25: Ergebnis (hbz, online)



Abbildung 26: Lokale Verfügbarkeit der Suchanfrage (hbz, online)

Ist das Suchergebnis **negativ** und der **gesuchte Titel nicht verfügbar**, erhält man die Meldung, dass für diese Zeitschrift kein Bestand gefunden wurde.



Abbildung 27: Keine Verfügbarkeit der Suchanfrage (hbz, online)

4.2.6 Merkliste und Suchhistorie

[EconBiz](#) bietet auch wichtige Instrumente zur Verwaltung der gefundenen Titel:

- die **Merkliste** und
- die **Suchhistorie**

Mit der Funktion der **Merklisten**, die allerdings eine (kostenfreie) Registrierung für ein Konto mit Namen und Passwort erfordern, werden persönliche Literaturlisten zusammengestellt, dauerhaft gespeichert, in ein Literaturverwaltungsprogramm exportiert oder per E-Mail versendet. Sie können privat oder öffentlich sein, wobei sich öffentliche Merklisten auch auf Facebook, der eigenen Webseite oder per email teilen lassen.

Die erzielten Treffer werden in einer selbst benannten Merkliste gespeichert, weitere Treffer werden ebenso dort abgelegt oder man erstellt eine neue Merkliste.

Will man zu einem späteren Zeitpunkt die angelegten Merklisten abrufen und/oder bearbeiten, so ist dies über die blaue Navigationszeile und ein Einloggen ins eigene Konto möglich.

The screenshot shows a search results page with a blue header. A callout box labeled 'Erfolgte Registrierung' points to a message: 'Vielen Dank für Ihre Registrierung!'. Another callout box labeled 'Aufruf und Bearbeitung von Merklisten' points to the 'Merklisten' and 'Suchhistorie' links in the top navigation bar. A third callout box labeled 'Eigene Merkliste' points to the 'In Merkliste speichern' link and the text 'Gespeichert in: Search Theory' below the second search result.

Abbildung 28: Speichern der Treffer in einer – selbst benannten – Merkliste (EconBiz, online)

Mittels **Suchhistorie** kann man den Suchverlauf nachvollziehen. Neben dem Datum und der Uhrzeit werden der Suchbegriff, eventuelle Einschränkungen, die Trefferzahl und die Möglichkeit des Speicherns angezeigt.

Ihre aktuellen Suchen.				
Zeit	Suche	Einschränkungen	Ergebnis	Speichern?
8:25pm, 15th Dec 13	Management		898,065	Speichern
3:51pm, 15th Dec 13	Management		898,065	Speichern
2:09pm, 12th Dec 13	Anforderungen an die finanzielle Allgemeinbildung Geld an sich ist nichts, aber ohne Geld geht's nichts		0	Speichern
2:09pm, 12th Dec 13	Allianz drängt es an die Schule		1	Speichern

Entferne alle Suchen, die nicht gespeichert sind.

Abbildung 29: Suchhistorie (EconBiz, online)

4.3 Pädagogische Datenbank FIS Bildung

Über [DBIS](#) wurde aus dem Fachgebiet Pädagogik die frei zugängliche Top-Datenbank [FIS Bildung Literaturdatenbank](#)⁵⁷ ausgewählt.

TOP-Datenbanken (3 Treffer)	Zugang
Fachportal Pädagogik	frei 
FIS Bildung Literaturdatenbank	frei 
ERIC	online 

Abbildung 30: Auswahl der Datenbank FIS Bildung (DBIS, online)

In der Detailansicht sind wieder Informationen über die Datenbank, wie Titel, Verlinkung, Verfügbarkeit, Inhalt, Typ etc. vorhanden. Vom Inhalt und Datenbanktyp her gesehen ist die [FIS Bildung Literaturdatenbank](#) eine Fachbibliografie, die facheinschlägige Informationen im gesamten Bildungsbereich bietet.

FIS Bildung Literaturdatenbank

Weitere Titel: Fachinformationssystem Bildung
CD Bildung
Fachportal Pädagogik
FACHPORTALpaedagogik.DE

Recherche starten: http://www.fachportal-paedagogik.de/fis_bildu...

Verfügbar: kosten- und lizenzfrei allgemein zugänglich. 

Inhalt: Die FIS Bildung Literaturdatenbank bibliographiert Zeitschriftenaufsätze, Monographien, Beiträge aus Sammelwerken, Graue Literatur und Online-Dokumente zu folgenden Themenbereichen:
Erziehungswissenschaft, empirische Bildungsforschung, Bildungsverwaltung, Bildungspolitik, Bildungsgeschichte, Schule und Unterricht, Hochschule, Berufsausbildung und Berufsbildung, Kindheit, Kinderbetreuung, frühkindliche Erziehung, Jugendbildung, Erwachsenen- und Weiterbildung, Sozial- und Sonderpädagogik, Medienpädagogik und Sozialarbeit.

Es werden dabei kontrollierte Schlagwortlisten mit automatischem Synonymabgleich und größtenteils Kurzreferaten verwendet.

Die FIS Bildung Literaturdatenbank enthält zur Zeit 818.742 Literaturnachweise. Sie wird vierteljährlich aktualisiert und verzeichnet einen Zuwachs von rund 30.000 Literaturnachweisen im Jahr. Es werden rund 420 Fachzeitschriften ausgewertet. Für die meisten Zeitschriftennachweise ist ein Link zur Zeitschriftendatenbank (ZDB) mit den dort eingetragenen bibliothekarischen Bestandsinformationen vorhanden.

Suche starten

Inhalt

Abbildung 31: Detailansicht FIS Bildung (DBIS, online)

Startet man die Recherche, erfolgt eine Weiterleitung auf das [Fachportal Pädagogik](#)⁵⁸ (siehe [Kapitel 3.3](#)), welche als **Metadatenbank**⁵⁹ aufgebaut ist, die den Benutzer auf weitere Datenbanken und Informationssammlungen verweist (siehe [Kapitel 2.4.1](#))

Wie in [Abbildung 32](#) ersichtlich, ist die [FIS Bildung Literaturdatenbank](#) neben anderen Pädagogik Datenbanken in das [Fachportal Pädagogik](#) eingebettet und auf diese Weise mit allen anderen Teilbereichen des Portals verbunden. Diese gegenseitigen Verlinkungen erscheinen auf den ersten Blick sehr verwirrend, stellen aber sicher, dass man von unterschiedlichen Startpunkten einer Literaturrecherche auf die zum jeweiligen Thema vorhandenen Datenquellen weitergeleitet wird.

⁵⁷Siehe: FIS Bildung Literaturdatenbank (2013), [online].

⁵⁸Siehe: Fachportal Pädagogik (2013a), [online].

⁵⁹Vgl. Pietzsch E. (2004), S. 4 [online].

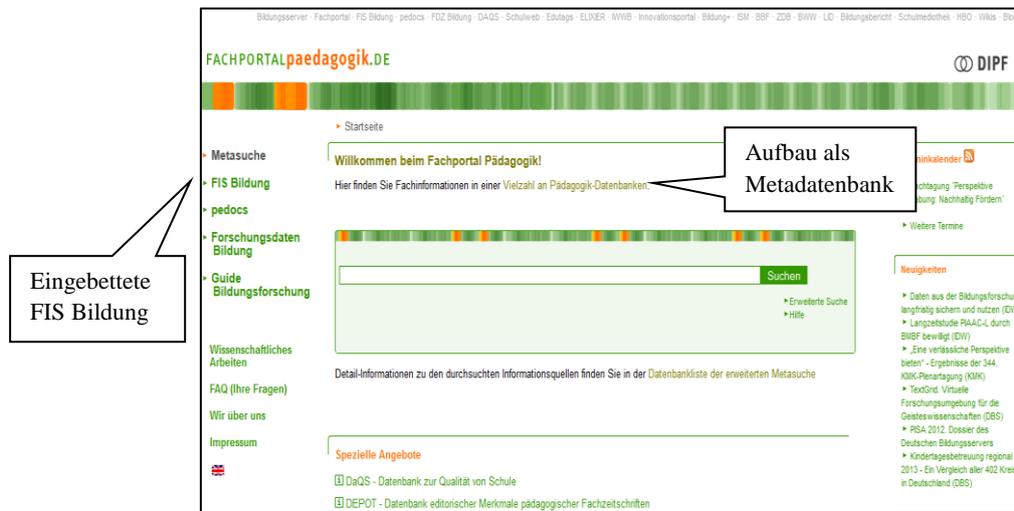


Abbildung 32: Startseite Fachportal Pädagogik (Fachportal Pädagogik, online)

4.3.1 Einfache und erweiterte Suche in der FIS Bildung Literaturdatenbank

Die Suchmöglichkeiten einer [einfachen Suche](#) sind zwar begrenzt, jedoch mittels Kurzhilfe sehr einfach zu handhaben. Man benutzt Suchbegriffe, die auch durch Verknüpfungen, Platzhalter, Suchphrasen etc. strukturiert werden können. Es ist möglich, den Suchverlauf zu speichern und nur Volltexte zu suchen.



Abbildung 33: Einfache Suche in FIS Bildung (FIS Bildung Literaturdatenbank, online)

Im Rahmen der [erweiterten Suche](#) sind zusätzliche Möglichkeiten vorhanden. Es kann - unter Verwendung der Booleschen Operatoren 'UND, ODER, NICHT' - mittels Freitext, Schlagwörtern, Titel, Jahr und Personen gesucht sowie eine Sprache und auch bestimmte Dokumenttypen (wie Monografien, Zeitschriftenaufsätze, etc.) gewählt werden.

Zusätzlich sind ein Schlagwort- und ein Personenregister vorhanden, welche die eigene Suche unterstützen.

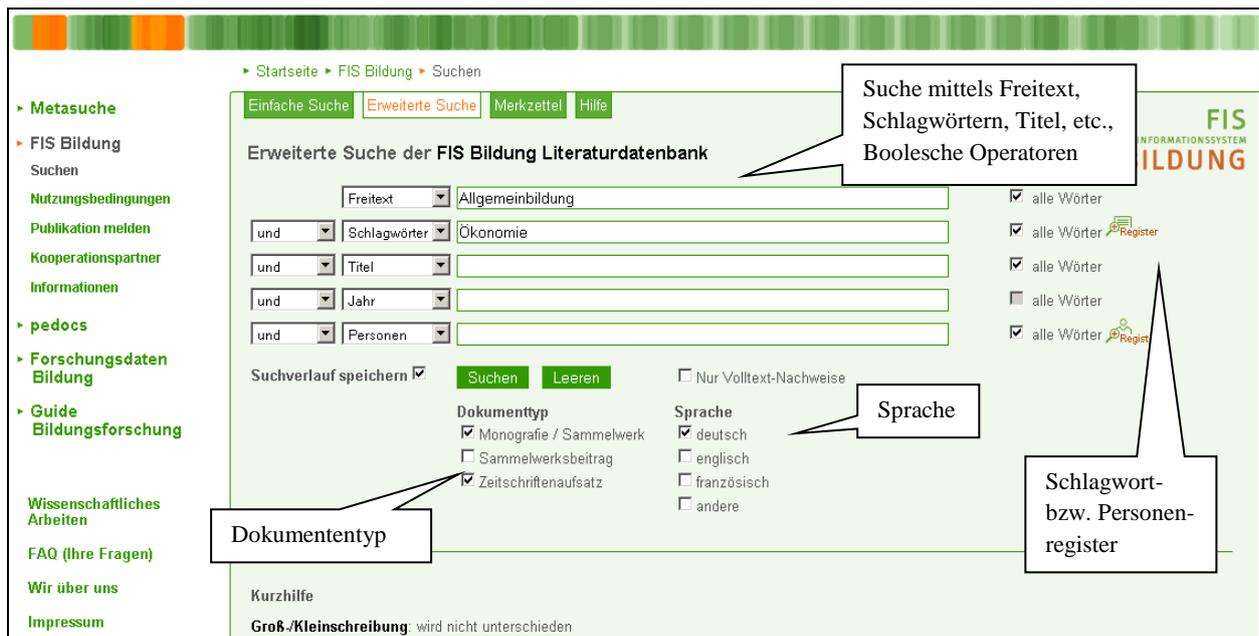


Abbildung 34: Erweiterte Suche in FIS Bildung (FIS Bildung Literaturdatenbank, online)

4.3.2 Anzahl der Treffer erhöhen und vermindern

Die Anzahl der Treffer können **erhöht** werden durch:

- Keine **Markierung** bei 'alle Wörter'
Sowohl in der einfachen als auch in der erweiterten Suche ist die Markierung 'alle Wörter' voreingestellt; dies bedeutet eine 'UND'-Verknüpfung aller Suchbegriffe, die zu einer Verminderung der Trefferanzahl führt. Entfernt man die Markierung, wird der Boolesche Operator 'ODER' verwendet, der die Treffermenge erhöht.
- Auswahl der '**ODER**' - Verbindung in den Suchfeldern
- Verwendung der **Platzhalter**(* , _)
- **Dokumententypen** und **Sprachen erweitern**

Vermindern lässt sich die Anzahl der Treffer auf folgende Weise:

- **Markierung** bei 'alle Wörter' belassen
- Auswahl der '**UND**' bzw. '**UND NICHT**' - Verbindung in den Suchfeldern
- **Dokumententypen** und **Sprachen einschränken**
- **Phrasensuche** mit Anführungszeichen
- **Eingrenzung** der **Zeiträume** mit >, <

4.3.3 Ergebnisliste

Die Suche nach 'Allgemeinbildung' und 'Ökonomie' ergibt eine chronologisch sortierte Trefferliste. Die Treffer lassen sich **markieren** und weiter **verfeinern**, z.B. durch die Auswahl von Schlagwörtern, Medientyp (online oder gedruckt), Jahr, Personen, Dokumententyp (Zeitschrift oder Monografie/Sammelwerk) oder der Zeitschrift selbst.

Ebenso hat man die Möglichkeit, die Sortierung z.B. auf Suchworthäufigkeit zu verändern und den Suchverlauf nochmals einzusehen.



Abbildung 35: Ergebnisliste bzw. Suche verfeinern (FIS Bildung Literaturdatenbank, online)

Markierte Treffer lassen sich anzeigen, auf einen Merkzettel stellen und exportieren, also auf dem eigenen Computer speichern oder per E-Mail versenden. Diese Zusatzfunktionen sind sehr nützlich für die Verwaltung der Suchergebnisse.



Abbildung 36: Zusatzfunktionen für markierte Treffer (FIS Bildung Literaturdatenbank, online)

4.3.4 Detailansicht

Markiert man einen Treffer oder klickt man auf den Titel, erhält man - wie in Abbildung 37 ersichtlich- eine **detaillierte Beschreibung** der AutorInnen, der Quelle, der Verfügbarkeit, dem Dokumenttyp, den Schlagwörtern etc. sowie den Abstract.

Bei Online-Verfügbarkeit des Volltextes kann dieser im pdf-Format heruntergeladen werden, sonst werden durch Anklicken der 'Verfügbarkeit' Bestandsnachweise angezeigt und die Auswahl einer gewünschten Institution (z.B. Graz, Universitätsbibliothek) ermöglicht, wie Abbildung 38 zeigt.

Einfache Suche | **Erweiterte Suche** | Merktzettel | Suchverlauf | Hilfe

FIS
FACHINFORMATIONSSYSTEM
BILDUNG

FIS Bildung Literaturdatenbank - Vollanzeige

◀ Trefferliste < zurück **21** vorwärts >

Autoren: Hoidn, Sabine; Kaminski, Hans
Titel: **Ökonomische Bildung in den USA.**
Quelle: In: Trends in Bildung international, (2006) 12, 9 S.
 ▶ [Zusatzinformationen zur Zeitschrift anzeigen](#)
 📄 Volltext (1); 📄 Volltext (2) ▶ [Link als defekt melden](#) ▶ [Verfügbarkeit](#)

Beigaben: Literaturangaben; Tabellen; Illustrationen; Internetadressen
Sprache: deutsch
Dokumenttyp: online; Zeitschriftenaufsatz
ISSN: 1610-5451
URN: urn:nbn:de:0111-opus-50820

Schlagwörter: Bildung; Allgemein bildende Schule; Sekundarbereich; High School; Lehrerbildung; Unterricht; Gesellschaftslehre; Wirtschaftserziehung; Ökonomie; Hochschule; Kurs; USA;

Abstract: In den letzten Jahrzehnten hat ein zunehmend beobachtbarer ökonomischer Analphabetismus in den USA zu vermehrten bildungspolitischen Bestrebungen zur Verankerung der ökonomischen Bildung als Teil der Allgemeinbildung geführt. Verschiedene Organisationen wie der National Council of Education, die American Economic Association oder die Foundation for Teaching Economics setzen sich mit zahlreichen Initiativen für die Verbreitung der ökonomischen Bildung ein. Auch hochrangige

Verfügbarkeit:
hier Volltext im
PDF Format

Abstract

Abbildung 37: Detailansicht eines Treffers (FIS Bildung Literaturdatenbank, online)

FIS
FACHINFORMATIONSSYSTEM
BILDUNG

Literaturbeschaffung und Bestandsnachweise in Bibliotheken

Zeitschriftenartikel:

Engartner, Tim: Ökonomische Grundbildung: Tragendes Fundament einer zeitgemäßen Allgemeinbildung.
 In: Wirtschaft und Erziehung (0174-6170) - 64 (2012) 1/2, S. 9-11

Folgende Links mit Besitznachweisen oder Bestellmöglichkeiten konnten generiert werden:

Bibliotheken, die die Zeitschrift "Wirtschaft und Erziehung" besitzen:
[Link zur Zeitschriftendatenbank \(ZDB\)](#)

Artikellieferdienst der deutschen Bibliotheken (subito):
[Übernahme der Daten in das subito-Bestellformular](#)

Der Artikel ist kostenlos in der Online-Ausgabe von "Wirtschaft und Erziehung" erschienen.
[Link auf den Eintrag der Elektronischen Zeitschriftenbibliothek \(EZB\)](#)

Institution wählen:

Graz, Universitätsbibliothek Institution wählen

Bestandsnachweise

Abbildung 38: Verfügbarkeit des Artikels (FIS Bildung Literaturdatenbank, online)

5 Anwendungsbeispiel der effizienten Literaturrecherche

Das Anwendungsbeispiel beschreibt in einzelnen Schritten die effiziente Literaturrecherche in fach einschlägigen Zeitschriften und Datenbanken für die Erstellung einer Masterarbeit im Themengebiet "Financial Literacy".

Der Verlauf des Suchprozesses wird im folgenden Flussdiagramm zusammenfassend und kompakt dargestellt und danach anschaulich erläutert.

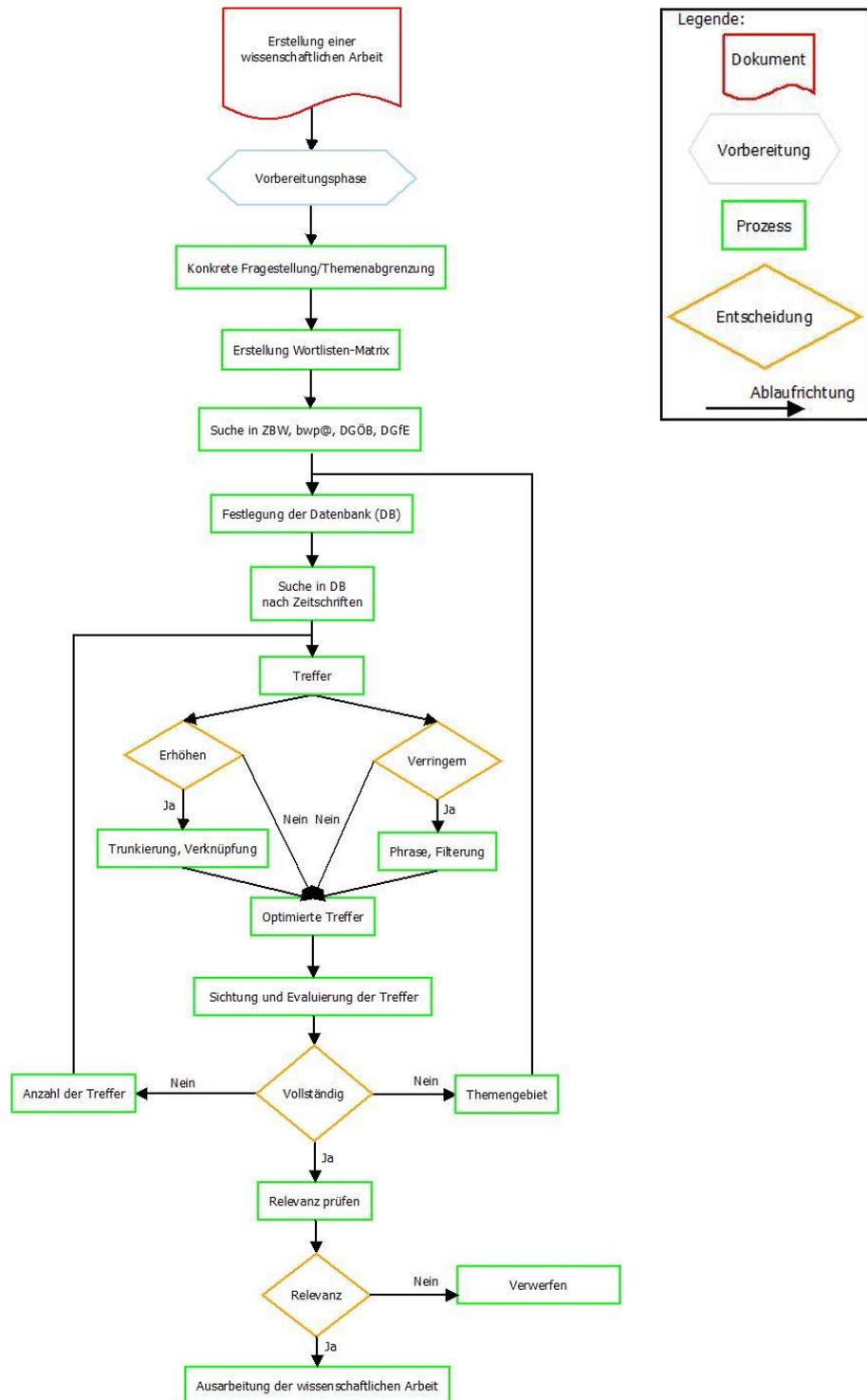


Abbildung 39: Flussdiagramm einer effizienten Literaturrecherche (eigene Darstellung)

5.1 Vorbereitungsphase

In dieser Phase sind, je nach Erfahrungen, zu empfehlen:

- Einführungskurse der Universitätsbibliothek Graz⁶⁰ (Kurse zur Suche im Bibliothekskatalog ‘[uni=kat](#)’, zur Datenbankrecherche, etc.)
- Workshops am Schreibzentrum der Karl Franzens Universität zur Verfassung von wissenschaftlichen Arbeiten⁶¹
- die genaue Beachtung des Leitfadens zur Erstellung einer wissenschaftlichen Arbeit⁶²

Es ist an dieser Stelle sinnvoll, sich einen raschen Überblick über das gewählte Themengebiet zu verschaffen. Zum Einlesen eignen sich Internet-Datenquellen, wie Suchmaschinen (z.B. Google), Google-Books, Wikipedia, etc. Trotz Redundanz wird nochmals darauf hingewiesen, dass diese Quellen als *nicht zitierfähige Literatur* gelten, im Gegensatz zu *zitierfähiger Literatur*, wie Bücher, Aufsätze in Zeitschriften und Lexika gelten.⁶³

Sucht man bei [Google](#) den Begriff “Financial Literacy“ erhält man über 31.600.000 Ergebnisse, bei [Google-Books](#) über 67.600 Ergebnisse. Dies zeigt, dass es notwendig ist, das Thema bereits vorab einzugrenzen oder näher zu definieren. Zusätzlich findet man auf [Wikipedia](#) einen ausführlichen Artikel in englischer und deutscher Sprache.

Sowohl Google, Google-Books als auch Wikipedia dürfen nicht als Literaturquelle in der wissenschaftlichen Arbeit herangezogen werden. Aus diesem Grunde ist es nicht notwendig, gefundene Ergebnisse einer Bewertung hinsichtlich Vollständigkeit und Relevanz, wie in [Kapitel 2.5](#) dargestellt, zu unterziehen.

5.2 Erstellung der Wortlisten-Matrix

Nach der Abgrenzung des Recherchethemas auf “Financial Literacy“ wurde als Ausgangspunkt für die Literaturrecherche folgende Wortlisten-Matrix erstellt:

Financial Literacy	
Kernbegriffe des Themas	Finanzwissen
Synonyme	Finanzielle Allgemeinbildung, Financial Education
Oberbegriffe	Ökonomische Bildung
Unterbegriffe	-
Verwandte Begriffe	Anlageverhalten
Übersetzungen	Financial Literacy

Tabelle 6: Wortlisten-Matrix für Financial Literacy (eigene Darstellung)

5.3 Die konkrete Suche

Noch bevor man anhand der Wortlistenmatrix eine Suche in Datenbanken durchführt, sollte die Recherche in den beiden wichtigsten Zeitschriften für WirtschaftspädagogInnen:

⁶⁰Siehe: Universitätsbibliothek Graz (2013b), [online].

⁶¹Siehe: Schreibzentrum Karl-Franzens-Universität Graz (2013), [online].

⁶²Vgl. Stock, M./Slepcevic-Zach, P./Winkelbauer, A. (2012), S. 23–24.

⁶³Vgl. Chaabani, M. (2013), S. 5.

- **Zeitschrift für Berufs- und Wirtschaftspädagogik (ZBW)** und
- **bwp@ – Berufs- und Wirtschaftspädagogik-online**

sowie in den Publikationen auf den Homepages der:

- **Deutschen Gesellschaft für Ökonomische Bildung (DGÖB)** und
- **Deutschen Gesellschaft für Erziehungswissenschaft (DGfE)**

beginnen. Diese Vorgehensweise liegt darin begründet, dass die Suche nach Artikeln in diesen Quellen mittels Datenbanken teilweise überhaupt nicht oder nur bedingt möglich ist.

Der Großteil der Publikationen der [DGÖB](#) und der [DGfE](#) wie Tagungsbände, Monografien, Stellungnahmen zu Fachthemen, kann über ein einfaches Suchfeld auf der jeweiligen Homepage – oft sogar zum kostenlosen Download – gefunden werden. Die Zeitschrift ‘Erziehungswissenschaft’, die von der [DGfE](#) herausgegeben wird, ist hingegen in verschiedenen Datenbanken eingepreist und die Artikel sind somit online recherchierbar.

Die Aufsätze der ZBW hingegen sind in keiner Datenbank ausgewiesen, es kann nur in der Zeitschrift direkt recherchiert werden.

Die Artikel der [bwp@](#) sind in Datenbanken (z.B. in der [FIS Bildung-Literaturdatenbank](#)) enthalten und können somit – im Gegensatz zur ZBW – online recherchiert werden. Da jedoch dieses online Journal auf seiner Homepage – abgesehen von den Aufsätzen – ein viel umfangreicheres Service anbietet, wie Rezensionen, Publikationen, Veranstaltungen etc. empfiehlt es sich, hier noch vor der Datenbankrecherche themenrelevante Informationen einzuholen.

5.3.1 Die Suche in der ZBW

Die Recherche in der ZBW als Papierversion ist auf der Fachbibliothek der Rechts- Sozial- und Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät der Karl-Franzens-Universität Graz möglich, wobei sich die aktuellen Auflagen im Erdgeschoß im Zeitschriftenbereich befinden. Zeitschriften mit einem Erscheinungsjahr vor dem Jahr 2000 sind archiviert und im Kellergeschoß (Handapparat 56) verfügbar.

Für eine Recherche zwischen dem Jahr 2000 und 2012 ist es sinnvoll, auf der Homepage des [Steiner Verlages](#)⁶⁴ das frei zugängliche [Gesamtinhaltsverzeichnis](#) heranzuziehen und in diesem pdf-File nach Autor und Titel eines Aufsatzes zu suchen. Auf der Homepage sind auch die beiden aktuellen ZBW-Jahrgänge (2012 und 2013) direkt unter ‘Hefte’ abrufbar. Frei zugänglich sind die Abstracts, seltener kann der gesamte Aufsatz im pdf-Format inklusive Literaturverzeichnis eingesehen werden. Abbildung 40 zeigt diese Suchmöglichkeiten.

Wird nun das Gesamtinhaltsverzeichnis anhand der Begriffe aus der erstellten Wortlisten-Matrix zu ‘Financial Literacy’ durchsucht, so erhält man keine Treffer. Dies bedeutet, dass in den Jahren 2000 bis 2012 kein Beitrag in seinem Titel die Schlagwörter zum gesuchten Themengebiet enthält. Eine händische Suche in der Papierversion wäre somit notwendig.

Allerdings kann man die Suche in Abstracts der Jahrgänge 2012 und 2013, die online verfügbar sind, fortsetzen und erzielt folgende Treffer:

- Band 108/2012/Heft 3: Rezensionen zum Buch von R. Hedtke ‘Konzepte ökonomischer Bildung’ sowie zur Studie von G. Seeber, T. Tietzmann, B. Remmele und H-C Jongebloed ‘Bildungsstandards der ökonomischen Allgemeinbildung – Kompetenzmodelle – Aufgaben – Handlungsempfehlungen’.

⁶⁴Siehe: Steiner Verlag (2013), [online].

- Band 108/2012/Heft 1: Abstract des Aufsatzes von T. Engartner “Ökonomische Bildung in Zeiten ökonomisierter Lebenswelten, Ansprüche an Lernangebote für Geringqualifizierte“.

Durch die Prüfung der Inhalte dieser Beiträge wird ersichtlich, dass sich die beiden Rezensionen des Hefts 3 eher nur allgemein mit ökonomischer Bildung auseinandersetzen und sich nicht auf Zeitschriften beziehen, der Aufsatz aus Heft 1 hingegen inhaltlich relevant sein könnte.

Die empfohlene Vorgehensweise im Hinblick auf eine Bewertung von Zeitschriftenartikel wird in [Kapitel 5.4](#) exemplarisch beschrieben.

Programm	Verlag	Kataloge	Termine	Bestellungen	Newsletter	Warenkorb
Fachbuch	Home > Programm > Zeitschriften > Zeitschrift für Berufs- und Wirtschaftspädagogik					Ihr Warenkorb ist leer
Sachbuch	Zeitschrift für Berufs- und Wirtschaftspädagogik					 <ul style="list-style-type: none"> > Bezugsinformationen > Subscription > Editorial > Herausgeber > Editors > Publikationsrichtlinien > Publication guidelines > Gesamtinhaltsverzeichnis > Complete contents > Hefte > Issues
Zeitschriften	Zeitschrift für Berufs- und Wirtschaftspädagogik					
Archiv für Musikwissenschaft	vormals: Die deutsche Berufs- und Fachschule					
Archiv für Rechts- und Sozialphilosophie	> Band 109 / 2013 / Heft 4					
Bankhistorisches Archiv	>> zurück / back					
Berufsbildung in Wissenschaft und Praxis	<div style="border: 1px solid black; padding: 2px; display: inline-block;">Aufsatz als pdf</div>					
Geographische Zeitschrift	Seite 481–495 – Editorial					
Hermes	Ralf Tenberg					
Historia	Desiderata in der berufsschulischen Berufsforschung					
Informationen zur Raumentwicklung	Aufgezeigt am Beispiel der Berufszufriedenheit von Lehrpersonen an berufsbildenden Schulen					
Jahrbücher für Geschichte Osteuropas	<div style="border: 1px solid black; padding: 2px; display: inline-block;">Abstract lesbar</div>					
ZBW_2013_4_481-495_Edit-Tenberg.pdf						
Medizinhistorisches Journal						
Schubert : Perspektiven	Seite 496– 512 – Referierter Beitrag					
Studia Leibnitiana	Peter Straßer					
Sudhoffs Archiv	Lernfelder – die (ungenutzte) Wiederkehr des Exemplarischen					
Vierteljahrschrift für Sozial- und Wirtschaftsgeschichte	<div style="border: 1px solid black; padding: 2px; display: inline-block;">Inhaltsverzeichnis bzw. Hefte</div>					
Kurzfassung						
Vigorianae	Heute obliegt es den Lehrenden, die allgemein formulierten Lernfelder in Form von Lernsituationen zu konkretisieren. Dabei gilt es, ausgehend vom Primat der Handlungsorientierung, eine berufliche Handlungskompetenz, basierend auf fachwissenschaftlichen Grundlagen, zu vermitteln. Aus diesen fachwissenschaftlichen Grundlagen müssen Inhalte ausgewählt werden, die exemplarisch für die zu vermittelnden Grundlagen sind.					
Zeitschrift für Berufs- und Wirtschaftspädagogik	Doch nach welchen Gesichtspunkten erfolgt die exemplarische Auswahl? Wie erfolgt die					
Zeitschrift für Dialektologie und Linguistik						

Abbildung 40: Zeitschrift für Berufs- und Wirtschaftspädagogik (Steiner Verlag, online)

5.3.2 Die Suche in bwp@ und den Homepages der DGÖB und DGfE

In der [bwp@](#) kann über ein Suchfeld auf der gesamten Homepage recherchiert werden. Gibt man “Financial Literacy“ als Suchbegriff ein, so erhält man beispielsweise in der Ausgabe 22/2012 den Aufsatz von C. Aprea “Messung der Befähigung zum Umgang mit Geld und Finanzthemen: Ausgewählte Instrumente und alternative diagnostische Zugänge“. Dieser Artikel ist, sowie alle Beiträge auf bwp@, freizugänglich und als pdf-Datei speicherbar.

Auf der Homepage der [DGÖB](#) ergibt die Recherche mit “Financial Literacy“ den Tagungsband “Finanzielle Bildung in der Schule. Mündige Verbraucher durch Konsumentenbildung“ herausgegeben von T. Retzmann im Jahr 2010. Mit der Suche auf der Homepage der [DGfE](#) erzielt man keine Treffer.

Betreffend Vorgehensweise einer Bewertung sei wieder auf [Kapitel 5.4](#) verwiesen.

5.3.3 Die Suche in der Datenbank EconBiz

Wie in [Kapitel 4.1](#) beschrieben, hängt die Auswahl der Datenbank vom Recherchethema ab.

Hier wurde für das Themengebiet "Financial Literacy" aus [DBIS](#) die frei zugängliche Datenbank 'EconBiz'⁶⁵ ausgewählt. Die folgenden Ausführungen zeigen die einzelnen Schritte für die konkrete Suche nach Zeitschriftenartikel zu diesem Thema.

Gestartet wird die Suchanfrage mit dem Schlagwort "Financial Literacy" in der "[Einfachen Suche](#)" (siehe [Kapitel 4](#), Abbildung 19).

Abbildung 41 zeigt das Suchergebnis einer Recherche nach "Financial Literacy" ohne Einschränkungen. In diesem ersten Schritt erzielt man rund 2.091 Treffer.

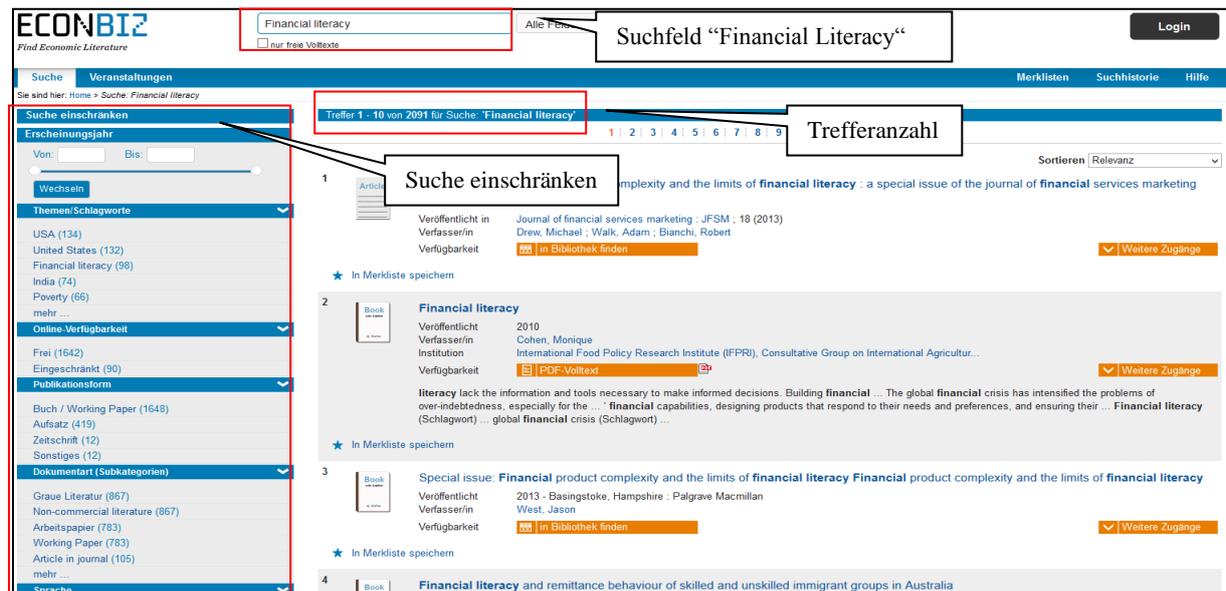


Abbildung 41: Suchergebnis nach "Financial Literacy" (EconBiz, online)

Um die Trefferanzahl zu verringern und somit ein genaueres Ergebnis zu erhalten, wird die Suche mittels Filterung auf der linken Seite mit folgenden Begrenzungen eingeschränkt:

- Erscheinungsjahr: 2010 bis 2013
- Themen/Schlagworte: Finanzwissen
- Online-Verfügbarkeit: Frei

Abbildung 42 demonstriert die durchgeführte Filterung und dadurch die Verringerung der Trefferanzahl auf 26 Titel.

⁶⁵Siehe: EconBiz (2013a), [online].

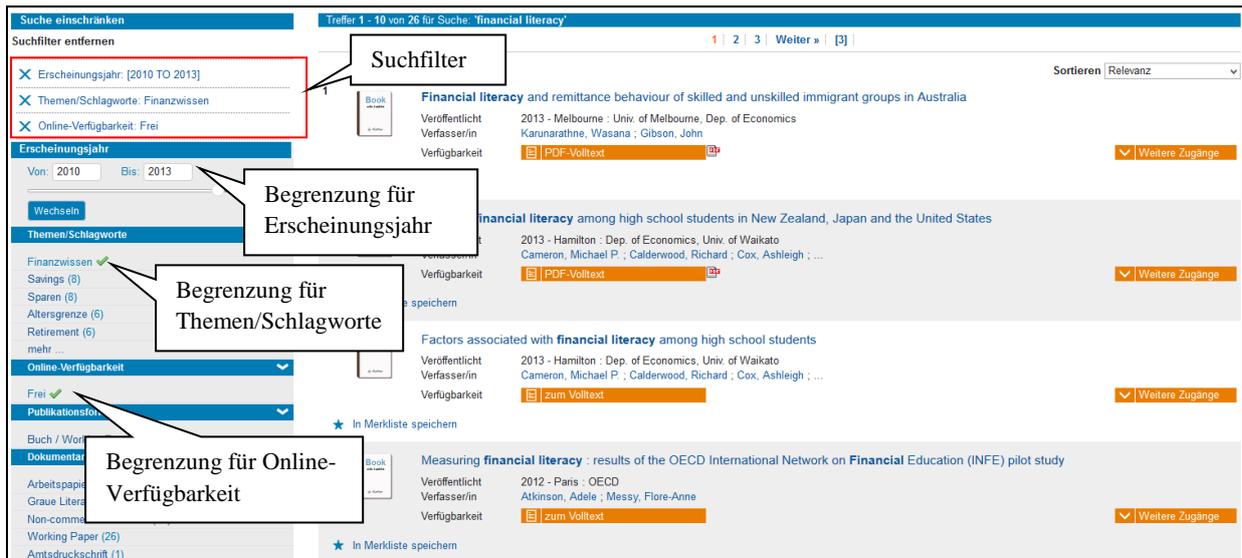


Abbildung 42: Gefilterte Suche nach "Financial Literacy" (EconBiz, online)

Um weitere Treffer zu erhalten, ist es sinnvoll, weitere Begriffe aus der Wortlisten-Matrix (Tabelle 5 in Kapitel 5.2) zu wählen und einen erneuten Suchdurchgang z.B. mit dem Synonym "Financial Education" durchzuführen. Auch in diesem Fall muss die Suche wie zuvor nach Erscheinungsjahr, Themen/Schlagnote und Online-Verfügbarkeit gefiltert werden, um eine überschaubare und gezielte Trefferliste mit 6 Titeln zu erhalten, wie Abbildung 43 zeigt.

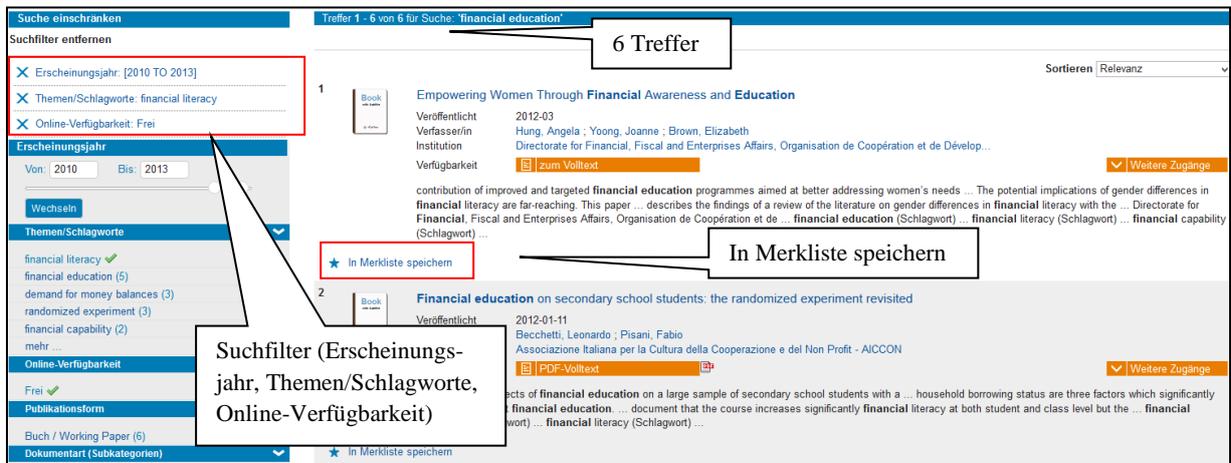


Abbildung 43: Gefilterte Suche nach "Financial Education" (EconBiz, online)

Zur Bearbeitung der insgesamt gefundenen 32 Titel können diese nun in einer eigenen Merkliste gespeichert werden. Man klickt beim ersten Titel 'in Merkliste speichern' an, erstellt eine neue, private Merkliste z.B. mit dem Namen "Financial Literacy" (Abbildung 44) und speichert alle weiteren Titel in ihr ab.

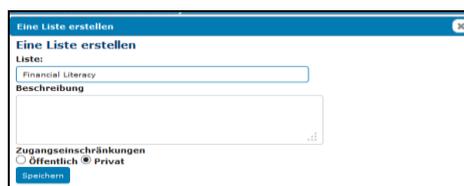


Abbildung 44: Merkliste erstellen (EconBiz, online)

Eine Überprüfung der bisherigen Suche und die damit verbundenen Filter führt man in der übersichtlichen Suchhistorie durch, wie Abbildung 45 dokumentiert.

Zeit	Suche	Einschränkungen	Ergebnis	Speichern?
12:50pm, 17th Dec 13	financial education	Erscheinungsjahr: [2010 TO 2013] Themen/Schlagnote: financial literacy Online-Verfügbarkeit: Frei	6	Speichern
12:50pm, 17th Dec 13	financial education	Erscheinungsjahr: [2010 TO 2013] Themen/Schlagnote: financial literacy		Speichern
12:50pm, 17th Dec 13	financial education	Erscheinungsjahr: [2010 TO 2013]		Speichern
12:50pm, 17th Dec 13	financial education		014	Speichern
12:37pm, 17th Dec 13	financial literacy	Erscheinungsjahr: [2010 TO 2013] Themen/Schlagnote: Finanzwissen Online-Verfügbarkeit: Frei	26	Speichern
12:27pm, 17th Dec 13	financial literacy	Erscheinungsjahr: [2010 TO 2013] Themen/Schlagnote: Finanzwissen	55	Speichern

Abbildung 45: Suchhistorie (EconBiz, online)

Abbildung 46 zeigt, dass die Suche nach "Financial Literacy" und "Financial Education" teilweise die gleichen Treffer ergeben hat. In der Merklste werden die gespeicherten Titel bearbeitet, kontrolliert und wenn nötig gelöscht. Danach können die verbliebenen Titel exportiert, per E-Mail verschickt oder gedruckt werden.

Ihre Merklsten		Treffer 1 - 20 von 32		Sortieren Titel	
Ausgewähltes:		Exportieren E-Mail Drucken Löschen			
<input type="checkbox"/> Alles auswählen					
1	<input type="checkbox"/>	 Aging and strategic learning : the impact of spousal incentives on financial literacy von: Hsu, Joanne W. Gespeichert in: Financial Literacy Buch / Working Paper	Bearbeiten	X Löschen	
2	<input type="checkbox"/>	 Banks information policies, financial literacy and household wealth von: Fort, Margherita Gespeichert in: Financial Literacy Buch / Working Paper	Bearbeiten	X Löschen	
3	<input type="checkbox"/>	 Behavioural economics perspectives : implications for policy and financial literacy von: Altman, Morris Gespeichert in: Financial Literacy Buch / Working Paper	Bearbeiten	X Löschen	
4	<input type="checkbox"/>	 Bringing financial literacy and education to low and middle income countries : the need to review, adjust, and extend current wisdom von: Holzmann, Robert Gespeichert in: Financial Literacy Buch / Working Paper	Bearbeiten	X Löschen	
5	<input type="checkbox"/>	 Bringing Financial Literacy and Education to Low and Middle Income Countries: The Need to Review, Adjust, and Extend Current Wisdom von: Holzmann, Robert Gespeichert in: Financial Literacy Buch / Working Paper	Bearbeiten	X Löschen	
6	<input type="checkbox"/>	 Consumer protection and financial literacy : lessons from nine country studies von: Rutledge, Susan L. Gespeichert in: Financial Literacy Buch / Working Paper	Bearbeiten	X Löschen	

Abbildung 46: Merklste "Financial Literacy" (EconBiz, online)

Nach dieser Bearbeitung in der Merklste werden die verbleibenden 29 Titel einer Bewertung unterzogen.

5.4 Bewertung der Artikel

Die Vorgehensweise der Bewertung eines Artikels wird exemplarisch anhand des folgenden Titels durchgeführt:

"Measuring Financial Literacy" von Sandra J. Huston, Erscheinungsjahr: 2010, veröffentlicht in: [Journal of Consumer Affairs](#): official publication of the American Council on Consumer Interests.

Zuerst muss die inhaltliche **Relevanz für das eigene Thema** festgestellt werden. Dazu werden Abstracts und Inhaltsverzeichnisse der gefundenen Artikel gelesen, in manchen Fällen auch die Einleitungen oder einzelne Kapitel und auf diese Weise der Zusammenhang mit dem eigenen Thema überprüft.

Laut Abstract befasst sich der Artikel "Measuring Financial Literacy" mit Maßnahmen zur finanziellen Allgemeinbildung und gibt einen Überblick über die Bedeutung und Bewertung von Finanzkompetenzen.

Da sich die Relevanz für das eigene Thema bestätigt hat, wird im Folgenden die **Relevanz der Zeitschrift und des Aufsatzes** einer genaueren Überprüfung unterzogen.

Measuring financial literacy	
Sandra J. Huston	
Erscheinungsjahr:	2010
VerfasserInnen:	Huston, Sandra J.
Veröffentlicht in:	Journal of consumer affairs : official publication of the American Council on Consumer Interests. - Malden, Mass. : Wiley, ISSN 0022-0078, ZDB-ID 701093x. - Vol. 44.2010, 2, p. 296-316
Beschreibung:	Ill.
Sprache:	Englisch
Schlagerworte:	Finanzmarkt Financial market Wissen Knowledge Wirtschaftsinformation Economic information Private Finanzplanung Personal financial planning Humankapital Human capital Messung Measurement Publikationsanalyse Publication patterns 1996-2008
Dokumentart (Subkategorien):	Aufsatz in Zeitschriften Article in journal
Publikationsform:	Aufsatz
Nachweis aus Datenbank:	ECONIS - Online-Katalog der ZBW

Abbildung 47: Titel "Measuring Financial Literacy" (EconBiz, online)

Wie in der Beschreibung des Journals ersichtlich, unterliegen alle Veröffentlichungen einem Peer-Review. Dies ist ein Qualitätsmerkmal, da es eindeutige Vorschriften für die eingereichten Titel gibt und sie vorab wissenschaftlich geprüft ('reviewed') werden. Somit sind auch Zeitschrift und Aufsatz relevant.

Abschließend kann mittels Zitationsstatistiken die **Relevanz von AutorIn und Verlag** überprüft werden. Geeignet dazu ist beispielsweise die Datenbank [Scopus](#). Um ein Profil des Autors/der Autorin zu erhalten, wird der Vor- und Nachnamen, sowie die zugehörige Institution eingegeben, in diesem Fall: 'Sharon Tennyson, Cornell University'.

Abbildung 48 zeigt die wissenschaftliche Reputation dieser Autorin:

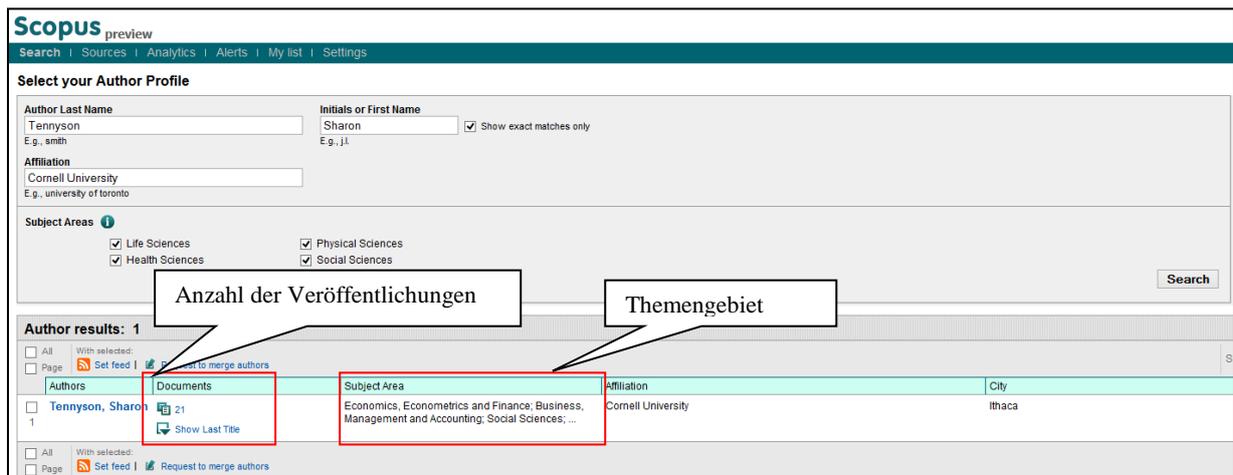


Abbildung 48: AutorInnen-Profil (Scopus, online)

Unter der Rubrik ‘Documents‘ ist zu erkennen, dass die Autorin bereits 21 Veröffentlichungen zum Themengebiet (‘Subject Area‘): Economics, Econometrics and Finance, Business, Management and Accounting, Social Sciences, etc. vorweisen kann.

Im Hinblick auf den Verlag [Wiley&Sons](#)⁶⁶ ist anzumerken, dass es sich um einen international tätigen und angesehenen Verlag handelt.

Damit ist auch die **Prüfung der Relevanz abgeschlossen**, der untersuchte Titel ist relevant – bezogen auf den Inhalt, der Reputation der Zeitschrift/des Aufsatzes und der Autorin/des Verlags – und kann zur **Ausarbeitung der Masterarbeit** herangezogen werden.

Wie bereits in [Kapitel 2.5.2](#) erwähnt, ist die Durchführung der einzelnen Bewertungsschritte abhängig vom Thema und der für die Literaturrecherche zur Verfügung stehenden Zeit, jedenfalls hat immer eine inhaltliche Bewertung des Abstracts sowie die Überprüfung, ob die Artikel ‘reviewed‘ sind, zu erfolgen.

Im Anschluss an die Bewertung aller gefundenen Artikel, sollten diese aus Gründen der Übersichtlichkeit und Genauigkeit verwaltet werden. Es empfiehlt sich, eine Liste anzulegen, in der man die relevanten, die möglicherweise relevanten sowie die nicht (oder derzeit nicht) relevanten Titel ausweist. Hilfreich hierbei sind die in [Kapitel 2.5.2](#) erwähnten Literaturverwaltungsprogramme.

⁶⁶Vgl. Verlag Wiley&Sons (2013), [online].

6 Anhang

6.1 Zeitschriftenliste

Nachfolgend befindet sich die komplette Zeitschriftenliste, wie in [Kapitel 3.5](#) angekündigt. Die Reihung der einzelnen Zeitschriften in der Zeitschriftenliste erfolgte alphabetisch, primär nach dem Erscheinungs- bzw. Herausgeberland (Amerika, Belgien, Deutschland etc.) sowie sekundär innerhalb des jeweiligen Landes nach dem Titel des Journals.

Nr	Name des Journals	Land	Internetadresse	Kurzbeschreibung des Inhalts	Begutachtung	Kategorie	Erscheinungsform	Zugänglichkeit
1	<u>American Educational Research Journal</u>	Amerika	http://www.aera.net/Publications/Journals/AmericanEducationalResearchJournal/tabid/12607/Default.aspx	Social and institutional analysis/Teaching, learning and human development.	Double blind Review	Allgemeine Pädagogik	Online und Papier	Kostenpflichtig; Abstracts ab 1997 kostenfrei
2	<u>Harvard Educational Review</u>	Amerika	http://www.hepg.org/main/her/Index.html	Scholarly journal of opinion and research in education.	Double blind Review	Bildungsforschung	Online und Papier	Kostenpflichtig; Abstracts ab 1996 kostenfrei
3	<u>LLL-Mag</u>	Belgien (in Englisch)	http://www.eucis-lll.eu/resources/publications/	Setzt sich mit den Anerkennungsprozessen von non-formalen und informellen Gelernten auseinander; Vergleicht die gegenwärtigen bildungspolitischen Entwicklungen auf EU-Ebene und stellt unterschiedliche Fortschritte der Staaten gegenüber.	Keine Angabe	Bildungsforschung	Online	Kostenfrei
4	<u>Adult Education and Development</u>	Deutschland	http://www.dvv-international.de/index.php?article_id=121&clang=1	Themaschwerpunkte sind praxisrelevante Themen und neue wissenschaftliche Erkenntnisse zur Erwachsenenbildung in Bezug auf Alphabetisierung und Grundbildung, Migration und Integration, Armutsbekämpfung und Einkommensschaffung und Frauen- und Männerbildung.	Keine Angabe	Erwachsenenbildung	Online	Seit 2007; Kostenfrei

Nr	Name des Journals	Land	Internetadresse	Kurzbeschreibung des Inhalts	Begutachtung	Kategorie	Erscheinungsform	Zugänglichkeit
5	<u>Arbeitsberichte / Institut für Berufs- und Betriebspädagogik / Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg, Fakultät für Geistes-, Sozial- und Erziehungswissenschaften</u>	Deutschland	http://www.ibbp.ovgu.de/inibbp/forschung/ibbp_forschungsberichte.html	Je nach Forschungsbericht verschiedene Themen zu beruflicher Bildung und Weiterbildung, berufsbezogener Didaktik.	Herausgeber (IBBP der Universität Magdeburg)	Berufliche Bildung	Online und Papier	Kostenfrei ab 2006
6	<u>b&w. Bildung und Wissenschaft. Monatszeitschrift der Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft (GEW) Baden-Württemberg</u>	Deutschland	http://www.gew-bw.de/Zeitschrift_bw.html	Bildungs- und berufspolitische Entwicklungen in Baden-Württemberg und auf deutscher Bundesebene, Beiträge zu dienst- und arbeitsrechtlichen, erziehungswissenschaftlichen und berufspraktischen Themen.	Keine Angabe	Bildungspolitik, Schulpädagogik	Online	Kostenfrei ab 2007
7	<u>Berufsbildung – Zeitschrift für Theorie und Praxis in Betrieb und Schule</u>	Deutschland	http://www.zeitschrift-berufsbildung.de/	Plattform für Entwicklungen und Diskussionen auf dem Gebiet der Berufsbildung; Aktuelle Strömungen, berufspädagogische Neuerungen und bildungspolitische Fragen werden erörtert sowie Erfahrungen aus der innovativen Berufsbildungspraxis und Berufsbildungsforschung.	HerausgeberInnen	Berufsbildung	Papier	Seit März 2009; Kostenpflichtig
8	<u>Berufsbildung in Wissenschaft und Praxis</u>	Deutschland	http://www.bibb.de/bwp	Schwerpunkt sind wissenschaftliche Erkenntnisse und praktische Erfahrungen zu aktuellen Fragen der Berufsbildung. Gefördert wird der Austausch zwischen Bildungsforschung, Bildungspraxis und Bildungspolitik.	Blind Review	Wirtschaftspädagogik	Papier	Seit 2000; Kostenpflichtig; Abstracts kostenfrei
9	<u>Bildungsforschung</u>	Deutschland	http://www.bildungsforschung.org/index.php/bildungsforschung/index	Fördert den interdisziplinären Austausch auf dem Gebiet der Bildungsforschung.	Peer-Review-Verfahren	Erziehungswissenschaft	Online und Papier	Seit 2004; Online kostenfrei; Print kostenpflichtig

Nr	Name des Journals	Land	Internetadresse	Kurzbeschreibung des Inhalts	Begutachtung	Kategorie	Erscheinungsform	Zugänglichkeit
10	<u>bwp@ - Berufs- und Wirtschaftspädagogik-online</u>	Deutschland	http://www.bwpat.de/	Fach-Zeitschrift in der Beiträge aus Theorie und Praxis der Berufs- und Wirtschaftspädagogik publiziert werden; Aktuelle Schwerpunktthemen aufgegriffen und aus unterschiedlichen Perspektiven präsentiert werden; Die sich an Forschende, Lehrende, Praktizierende und Studierende richtet und diese dazu auffordert sich inhaltlich auszutauschen.	Blind Review	Berufs- und Wirtschaftspädagogik	Online	Seit November 2001 Kostenfrei
11	<u>Der pädagogische Blick. Zeitschrift für Wissenschaft und Praxis in pädagogischen Berufen</u>	Deutschland	http://www.bv-paed.de/dienstleistung/der-paedagogische-blick-1	Schwerpunkte sind Qualitätsstandards, E-Learning oder lebenslanges Lernen.	Peer-Review-Verfahren	Erziehungswissenschaft	Papier	Seit 2012; Kostenpflichtig
12	<u>Die berufsbildende Schule</u>	Deutschland	http://www.blbs.de/presse/zeitung/zeitung.html	Bundesverband der LehrerInnen an beruflichen Schulen (BLBS); Alle Themenbereiche der Berufspädagogik.	Keine Angabe	Wirtschaftspädagogik	Online	Seit 2008; Kostenfrei
13	<u>Die Deutsche Schule</u>	Deutschland	http://www.dds.uni-hannover.de/	Beiträge aus Wissenschaft, Bildungspolitik und pädagogischer Praxis, Hinweise auf Forschungsprojekte und Reformansätze sowie Rezensionen und Tagungsberichte.	Blind Review	Allgemeine Pädagogik	Online und Papier	Seit 2006; Kostenpflichtig
14	<u>Die kaufmännische Schule</u>	Deutschland	http://www.vlw-nrw.de/index.php?session=073a6e7a022139be30a77fa92af48fb1&menu_id=105	Informationen für LehrerInnen an kaufmännischen Schulen (speziell Nordrhein-Westfalen) und des Berufskollegs mit den Fachbereichen Rechnungswesen, Betriebs- und Volkswirtschaft; Indirekte Informationen für SchülerInnen.	HerausgeberInnen	Berufs- und Wirtschaftspädagogik	Online und Papier	Seit 2005; Kostenpflichtig
15	<u>DIE Zeitschrift für Erwachsenenbildung</u>	Deutschland	http://www.diezeitschrift.de	Zentrale Diskursplattform für Erwachsenen- und Weiterbildung in Deutschland.	Durch Redaktionskonferenz des DIE	Erwachsenenbildung	Online	Kostenpflichtig; Abstracts ab 2000 kostenfrei

Nr	Name des Journals	Land	Internetadresse	Kurzbeschreibung des Inhalts	Begutachtung	Kategorie	Erscheinungsform	Zugänglichkeit
16	<u>Empirische Pädagogik - Zeitschrift zu Theorie und Praxis erziehungswissenschaftlicher Forschung</u>	Deutschland	<u>FB Erziehungswissenschaft (Wall) bzw. http://www.vep-landau.de/ZeitschriftEmpirischePaedagogik.htm</u>	Empirische Bildungsforschung.	Double blind Review	Allgemeine Pädagogik	Papier	Kostenpflichtig ab 1991
17	<u>Empirische Sonderpädagogik</u>	Deutschland	<u>http://www.psychologie-aktuell.com/shop/psychologie-journals/esp.html</u>		Redaktioneller Beirat	Sonderpädagogik	Papier	Seit April 2010; Kostenpflichtig
18	<u>Enzyklopädie Erziehungswissenschaft Online</u>	Deutschland	<u>http://www.erzwissonline.de/</u>	Nachschlagewerk für Erziehungswissenschaft, aufbereitet in Form von Handbuchartikeln.	Keine Angabe	Pädagogik, Bildungsforschung	Online	Ab 2010 (in DBIS); Kostenfrei
19	<u>Erziehungswissenschaft</u>	Deutschland	<u>http://www.dgfe.de/zeitschrift-erziehungswissenschaft.html</u>	Erziehungswissenschaftliche Forschung, Fragen der Wissenschaft und Bildungspolitik, wissenschafts- und berufsethisches Handeln.	Herausgeber DGfE	Allgemeine Pädagogik; Erziehungswissenschaft	Online und Papier	Seit 1990; Kostenfrei
20	<u>Erziehungswissenschaft und Beruf (EWuB)</u>	Deutschland	<u>http://www.ewub-online.de</u>	Schulpraktische Aufsätze als Hilfe und Anregung für die tägliche Unterrichtsarbeit, Grundlagen und Perspektiven des Unterrichts, Fachwissenschaft und -didaktik.	Keine Angabe, nur Vorgaben für Autoren	Allgemeine Pädagogik	Online und Papier	Seit 2000; Kostenpflichtig
21	<u>Erziehungswissenschaftliche Revue (EWR) - Rezensionsschrift!</u>	Deutschland	<u>http://www.klinkhardt.de/ewr/</u>	Rezensionszeitschrift für alle Bereiche der Erziehungswissenschaft.	Durch Redaktion des Verlags Julius Klinkhardt	Bildungsforschung	Online	Kostenfrei ab 2002

Nr	Name des Journals	Land	Internetadresse	Kurzbeschreibung des Inhalts	Begutachtung	Kategorie	Erscheinungsform	Zugänglichkeit
22	<u>Forschung und Lehre</u>	Deutschland	http://www.forschung-und-lehre.de/wordpress/	Informationen über Hintergrundberichte, Interviews und Essays zu aktuellen hochschulpolitischen und –rechtlichen Fragen, zu Karriereperspektiven und Karrierepraxis; Schwerpunktthemen aus Politik, Wissenschaft, Kultur und Gesellschaft.	Redaktioneller Beirat	Wirtschaftspädagogik	Online und Papier	Gegründet 1994; Online Archiv seit 2006; Papier kostenpflichtig; Online kostenfrei
23	<u>Forum Qualitative Sozialforschung = Forum: Qualitative Social Research (FQS)</u>	Deutschland	http://www.qualitative-research.net/index.php/fqs/index	Methoden der Erziehungswissenschaft, Erhebungstechniken der Sozialwissenschaften.	Double blind Review	Pädagogik	Online	Kostenfrei ab 2000
24	<u>Forum Wissenschaft</u>	Deutschland	http://www.bdwi.de/forum/index.html	Beinhaltet Beiträge aus Theorie und Praxis; Plattform für aktuelle Themen im Hochschul- und wissenschaftspolitischen Bereich.	Keine Angabe	Interdisziplinär	Online und Papier	Seit 1999; Bis 2012 online kostenfrei; Ab 2013 kostenpflichtig; Printversion immer kostenpflichtig
25	<u>Hamburger eLearning-Magazin</u>	Deutschland	http://www.uni-hamburg.de/eLearning/eCommunity/Hamburger_eLearning_Magazin.html	Schwerpunkt einer Ausgabe bildet ein vorgegebenes Thema.	Keine Angabe	Allgemeine Pädagogik	Online	Seit Dezember 2008; Kostenfrei
26	<u>International Review of Education = Internationale Zeitschrift für Erziehungswissenschaft = Revue Internationale de l'Éducation</u>	Deutschland	http://link.springer.com/journal/11159	Scholarly information on policy issues, educational trends, and learning innovations (international and comparative lifelong learning and education).	Double blind Review	Allgemeine Pädagogik	Online und Papier	Kostenfrei ab 1997

Nr	Name des Journals	Land	Internetadresse	Kurzbeschreibung des Inhalts	Begutachtung	Kategorie	Erscheinungsform	Zugänglichkeit
27	<u>Journal of Social Science Education (JSSE)</u>	Deutschland	http://www.jsse.org/index.php/jsse	Inhalt sind theoretische Diskussionen zu Bildung, Lehren und Lernen im Zusammenhang mit empirischer Forschung.	Peer-Review-Verfahren	Sozialwissenschaften	Online	Seit 2002; Kostenfrei
28	<u>Kölner Zeitschrift f. Wirtschaft u. Pädagogik</u>	Deutschland	http://www.koelner-arbeitskreis.de/Zeitschrift_KWP/zeitschrift_kwp.html	Förderung wissenschaftlicher Arbeiten zu Problemen der Wirtschaftspädagogik; Vorstellung und Veröffentlichung der von Praktikern entwickelten Ideen und Lösungen; Förderung der praxisgerechten Aufarbeitung und Präsentation wissenschaftlicher Erkenntnisse; Verbreitung der Erkenntnisse aus der Forschung.	Keine Angabe	Wirtschaftspädagogik	Papier	Seit Dezember 1986; Kostenpflichtig; Inhaltsverzeichnis kostenfrei
29	<u>Online Tutoring Journal</u>	Deutschland	http://www.online-tutoring-journal.de/	Magazin für Teletutoring und teletutoriell begleitetes Lernen; Fachjournal für TrainerInnen, DozentInnen und Interessenten an eLearning und tutorieller Begleitung.	Keine Angabe	Allgemeine Pädagogik	Online	Seit 2009; Kostenfrei
30	<u>Pädagogik</u>	Deutschland	UB Bestand, FB Erziehungswissenschaft, Wall, http://www.beltz.de/de/paedagogik/zeitschriften/paedagogik.html	Aktueller Stand der erziehungswissenschaftlichen Diskussion, z.B. 11/2013: Neue Anforderungen im Lehrerberuf.	Keine Angabe, eventuell Herausgeber	Allgemeine Pädagogik	Papier	Kostenpflichtig ab 1988
31	<u>Pädagogische Rundschau</u>	Deutschland	http://www.peterlang.com/index.cfm?event=cmp.ccc.seitenstruktur.detailseiten&seitentyp=subscription&pk=1438	Fördert die Diskussion über die Grundlagen der Erziehungswissenschaft und stellt aktuelle Probleme des Fachgebietes dar.	Blind Review	Allgemeine Pädagogik	Papier	Seit 2000; Kostenpflichtig; Inhaltsverzeichnis online kostenfrei
32	<u>Psychologie in Erziehung und Unterricht</u>	Deutschland	http://www.reinhardt-verlag.de/de/zeitschrift/4440/Psychologie_in_Erziehung_und_Unterricht/	Ziele sind die Vermittlung von Ergebnissen und Erkenntnissen der Psychologie für alle Aufgaben im Bereich von Erziehung, Beratung und Instruktion.	Double-blind-Verfahren	Psychologie	Papier	Seit 1998; Kostenpflichtig; Abstract online kostenfrei

Nr	Name des Journals	Land	Internetadresse	Kurzbeschreibung des Inhalts	Begutachtung	Kategorie	Erscheinungsform	Zugänglichkeit
33	<u>Tertium Comparationis.</u> <u>Journal für Internationale Bildungsforschung</u>	Deutschland	http://www.waxmann.com/index.php?id=zeitschriftende-tails&no_cache=1&L=0&tx_p2waxmann_pi1[id_zeit_schrift]=ZEI1006	Vergleichenden Erziehungswissenschaft, internationale Bildungsforschung und interkulturelle Erziehung.	Double blind Review	Pädagogik	Online und Papier	Kostenpflichtig ab 1995
34	<u>Unterricht Wirtschaft</u>	Deutschland	http://www.friedrich-verlag.de/go/Sekundarstufe/Geschichte+%26+Gesellschaft/Zeitschriften/Unterricht+Wirtschaft+	Unterstützung für LehrerInnen im Bereich Wirtschaft, Betriebswirtschaft und Volkswirtschaft.	Keine Angabe	Fachdidaktik; Fachwissenschaft	Papier	Seit 2001; Kostenpflichtig; Abstract online kostenfrei; Bis 2006 vergriffen
35	<u>Unterricht Wirtschaft + Politik</u>	Deutschland	http://www.friedrich-verlag.de/go/6D28D5903DE54731A7EA55CCA7F39BA2	Zeitschrift für die ökonomische und politische Bildung; Orientiert sich an den neuen Curricula dieser Fächerkombination.	Keine Angabe	Ökonomische Bildung	Papier	Seit 2011 Kostenpflichtig; Inhaltsverzeichnis online kostenfrei
36	<u>Unterrichtswissenschaft – Zeitschrift für Lernforschung</u>	Deutschland	http://www.juventa.de/#	Stellt die Bereiche Schule, Studium, Beruf und Freizeit für Lehr-Lern-Forschung in den Mittelpunkt; Diskutiert theoretische Ansätze, stellt deren empirische Überprüfung vor und fragt nach den Konsequenzen für die pädagogische Praxis; Orientiert sich international und beobachtet kontinuierlich die Entwicklung der empirisch-pädagogischen Forschung.	Double-blind-Verfahren	Allgemeine Pädagogik	Online und Papier	Seit 2011; Kostenpflichtig; Abstract online kostenfrei
37	<u>Weiterbildung – Zeitschrift für Grundlagen, Praxis und Trends</u>	Deutschland	http://www.personalwirtschaft.de/de/html/content/500/Zeitschrift-Weiterbildung/	Schwerpunkt: Weiterbildung in allen Dimensionen.	Keine Angabe	Berufs- und Wirtschaftspädagogik	Papier	Seit 2011; Kostenpflichtig; Abstract online kostenfrei; Archiv nur mit Anmeldung

Nr	Name des Journals	Land	Internetadresse	Kurzbeschreibung des Inhalts	Begutachtung	Kategorie	Erscheinungsform	Zugänglichkeit
38	<u>Wirtschaft und Berufserziehung (W&B)</u>	Deutschland	http://www.pressekatalog.de/W%26B+-+Wirtschaft+und+Berufserziehung-ebinr_281.html	Befasst sich mit der beruflichen Aus- und Weiterbildung; Schwerpunkt ist die Erstausbildung.	Keine Angabe	Wirtschaftspädagogik	Papier	Kostenpflichtig; Zusammen mit der ZS "Der Ausbilder" seit 1948
39	<u>Wirtschaft und Erziehung</u>	Deutschland	http://www.vlw.de/veroeffentlichungen/aktuelle-ausgabe/	Lernerfolg, Lernprozesse in der kaufmännischen Berufsausbildung.	Keine Angabe	Ökonomische Bildung	Online	Kostenfrei; Kein Archive
40	<u>Wirtschaftswissenschaftliches Studium</u>	Deutschland	http://rsw.beck.de/cms/main?site=WiSt	Erörterung und Diskussion von Wirtschaftsthemen vor dem Hintergrund von volks- und betriebswirtschaftlichen Modellen.	Blind Review	Ökonomische Bildung	Papier	Kostenpflichtig; Archiv online nur mit Anmeldung
41	<u>Zeitschrift für Berufs- und Wirtschaftspädagogik (ZBW)</u>	Deutschland	http://www.steiner-verlag.de/programm/zeitschriften/zeitschrift-fuer-berufs-und-wirtschaftspaedagogik/bezugsinformationen.html	Wissenschaftliche Beiträge über Berufs- und Wirtschaftspädagogik; Theoretisch fundierte Beiträge über reflektierte Praxiserfahrungen zur Lösung von konkreten Praxisproblemen; Forum zur Erörterung von Beiträgen bzw. disziplinäre Kontroversen.	Triple Blind Peer Review	Berufs- und Wirtschaftspädagogik	Papier	Seit 2012; Kostenpflichtig; Abstract online kostenfrei
42	<u>Zeitschrift für Berufsbildung</u>	Deutschland	http://eusl.de/berufsbildung/	Berufsbildung, Allgemeinbildend, Zeitschrift für Praxis und Theorie in Betrieben.	Keine Angabe	Ökonomische Bildung	Online	Seit 2009 kostenpflichtig
43	<u>Zeitschrift für Betriebswirtschaft : ZfB = Journal of Business Economics</u>	Deutschland	http://www.springer.com/business+%26+management/journal/11573	Beiträge zu Betriebswirtschaft und Ökonomie.	Top Quality & Peer Review	Ökonomische Bildung	Online	Kostenpflichtig; Abstract online kostenfrei

Nr	Name des Journals	Land	Internetadresse	Kurzbeschreibung des Inhalts	Begutachtung	Kategorie	Erscheinungsform	Zugänglichkeit
44	<u>Zeitschrift für Bildungsforschung (ZBF)</u>	Deutschland	http://www.vsjournals.de/index.php:do=viewmag/site=zfbf/sid=ckpbin2rjfea93o8s9lhjki2m2/lng=de/area=pad	Gegenstand sind alle wissenschaftlichen Fachrichtungen, die Bildungsprozesse, -einrichtungen oder -systeme bearbeiten.	Anonymes Peer Review Verfahren	Allgemeinbildung	Online und Papier	Seit April 2011; Kostspflichtig; Abstract online kostenfrei
45	<u>Zeitschrift für Entwicklungspsychologie und Pädagogische Psychologie</u>	Deutschland	http://www.hogrefe.de/zeitschriften/zeitschrift-fuer-entwicklungspsychologie-und-paedagogische-psychologie/	Die ZEPP verbindet grundlagenorientierte und anwendungsorientierte Gebiete der Psychologie.	Double-blind-Verfahren	Pädagogische Psychologie	Online und Papier	1995-1998 Papier; Seit 1999 online; Kostspflichtig; Abstract online kostenfrei
46	<u>Zeitschrift für Erziehungswissenschaft (ZfE)</u>	Deutschland	http://www.vsjournals.de/index.php:do=viewmag/site=zfew/lng=de/area=pad/id=8/sid=q02ros997dre17jur68lloppk5	Beiträge zu allen erziehungswissenschaftlichen Gebieten und Fachrichtungen, wie Allgemeine Pädagogik, Sozialpädagogik, Erwachsenenbildung, Vergleichende Erziehungswissenschaft, Schulpädagogik, Erziehungspsychologie, Bildungssoziologie, usw.	Double blind Review	Allgemeine Pädagogik	Online und Papier	Seit 2000, Abstracts online kostenfrei
47	<u>Zeitschrift für ökonomische Bildung</u>	Deutschland	http://www.dev.zoebis.de/zfoeb/index.php/27-zeitschrift-fuer-oekonomische-bildung	Wirtschaftsdidaktik und Schule.	Business Review	Ökonomische Bildung	Online	Seit 2013; Kostenfrei
48	<u>Zeitschrift für Pädagogik (ZfPäd)</u>	Deutschland	http://www.beltz.de/de/paedagogik/zeitschriften/zeitschrift-fuer-paedagogik.html	Schwerpunkt auf universitärer Erziehungswissenschaft.	Double-blind-Verfahren	Allgemeine Pädagogik	Papier	Seit 2001; Kostspflichtig; Abstract online kostenfrei

Nr	Name des Journals	Land	Internetadresse	Kurzbeschreibung des Inhalts	Begutachtung	Kategorie	Erscheinungsform	Zugänglichkeit
49	<u>Zeitschrift für Pädagogische Psychologie</u>	Deutschland	http://www.verlag-hanshuber.com/index.php/zeitschrift-fur-padagogische-psychologie.html/	Beiträge aus dem Gesamtgebiet der Pädagogischen Psychologie: traditionelle und meta-analytische Artikel zu Forschungsergebnissen, -methoden und -programmen. Theoretische Abhandlungen, empirische Originalarbeiten, Kurzbeiträge etc.	Anonymes Peer Review Verfahren	Pädagogische Psychologie	Online und Papier	Seit 2006; Kostenpflichtig
50	<u>Zeitschrift für Qualitative Forschung</u>	Deutschland	http://www.budrich-journals.de/index.php/zqf/index	Ziel ist die konzeptionellen Ansätze und Resultate der qualitativen Forschung zusammenzuführen; Die ZQF stellt Tendenzen qualitativer Forschungsansätze aus Soziologie, Erziehungswissenschaft, Psychologie, Psychoanalyse und Psychotherapie und relevante Untersuchungsergebnisse aus diesen und anderen Disziplinen vor.	Peer-Review-Verfahren	Qualitative Forschung	Online & Papier	Seit 2000; Kostenpflichtig; Inhaltsverzeichnis online kostenfrei
51	<u>Zeitschrift für Sozialökonomie</u>	Deutschland	http://www.sozialoekonomie.info/Zeitschrift_fur_Sozialoekonomie/zeitschrift_fur_sozialoekonomie.html	Unterschiedlichste Themen zu Sozialökonomie. Es beinhaltet viele Artikel in diesem Bereich.	Keine Angabe	Ökonomische Bildung	Online	Seit 1983, Kostenfrei
52	<u>ZVI – Zeitschrift für Verbraucher- und Privat-Insolvenzrecht</u>	Deutschland	http://www.rws-verlag.de/hauptnavigation/zeitschriften/zvi-zeitschrift-fuer-verbraucher-und-privat-insolvenzrecht.html	Schulden, Privatinsolvenz, Verbraucherinsolvenzrecht.	Keine Angabe	Ökonomische Bildung	Papier	Kostenpflichtig
53	<u>Adults-Learning</u>	England	http://www.niace.org.uk/publications/adults-learning#how	Beinhaltet Nachrichten, Analysen und Expertenkommentare zur Erwachsenenbildung.	Keine Angabe	Erwachsenenbildung	Papier	Seit 2008; Kostenpflichtig; Inhaltsverzeichnis online kostenfrei
54	<u>International Journal of Lifelong Education</u>	England	http://www.tandfonline.com/toc/tled20/current#.Umg11hBDBiA	Informiert über Prinzipien und Praxis des lebenslangen Lernens, über Erwachsenen- und Weiterbildung und über institutionelles, formelles und informelles Lernen.	Keine Angabe	Erwachsenenbildung	Papier	Seit 1982; Kostenpflichtig; Abstract online kostenfrei

Nr	Name des Journals	Land	Internetadresse	Kurzbeschreibung des Inhalts	Begutachtung	Kategorie	Errscheinungsform	Zugänglichkeit
55	<u>Research in Comparative and International Education (RCIE)</u>	England	http://www.wwords.co.uk/RCIE/	Schwerpunkt liegt auf Forschung und Forschungsmethoden im Bereich der vergleichenden Erziehungswissenschaften.	Peer-Review-Verfahren	Erziehungswissenschaft	Online	Seit 2006; Kostenpflichtig; Abstract online kostenfrei
56	<u>Europäische Zeitschrift für Berufsbildung cedefop</u>	Europa	http://www.cedefop.europa.eu/EN/advanced-search.aspx?text=Europ%C3%A4ische%20Zeitschrift%20f%C3%BCr%20Berufsbildung&showresults=true	Schwerpunkt ist die Diskussion über die Entwicklung der beruflichen Bildung, insbesondere durch die Darstellung der europäischen Sichtweise.	Double-blind-Verfahren	Wirtschaftspädagogik	Online	Seit 1994; Kostenfrei
57	<u>European Journal of Education</u>	Europa	http://eu.wiley.com/WileyCDA/WileyTitle/productCd-EJED.html	Broad spectrum in education, aiming to build bridges between research and policy and to address issues of concern to the different levels and types of education, transversal topics and 'big issues' for policy agendas. This includes an active and on-going discussion of EU education policy.	Double blind Review	Bildungsforschung, Bildung weltweit	Online	Kostenpflichtig Abstracts ab 2000 kostenfrei
58	<u>European Journal of Teacher Education</u>	Europa	http://www.tandfonline.com/toc/cete20/current#.UoLdJuKP3dU	Educational research which investigates theory, policy and practice in teacher education at pre-service and in-service levels predominantly in the countries of Europe.	Double blind and editorial review	Bildung weltweit, Lehrerbildung	Online und Papier	Kostenpflichtig Abstracts ab 2000 kostenfrei
59	<u>European Magazine FOCUS EUROPE</u>	Europa	http://www.c.enter-network.eu/index.php?id=262	Inhalte sind Vorstellungen und Ergebnisse von EU-Projekten im Bildungsbereich.	Keine Angabe	Bildungsforschung	Online und Papier	Seit 2010; Kostenfrei
60	<u>Internationale Zeitschrift für Erziehungswissenschaft</u>	Europa	http://link.springer.com/journal/11159	Scholarly information on policy issues, educational trends, and learning innovations, special issues on key and emerging topics in lifelong learning, adult education, non-formal education and literacy.	Double blind Review	Bildungsforschung, Bildung weltweit	Online und Papier	Kostenpflichtig; Abstracts ab 1997 kostenfrei

Nr	Name des Journals	Land	Internetadresse	Kurzbeschreibung des Inhalts	Begutachtung	Kategorie	Erscheinungsform	Zugänglichkeit
61	<u>RELA - European Journal for Research on the Education and Learning of Adults</u>	Europa	http://www.rela.ep.liu.se/current_issue.html	Schwerpunkt ist die Bildung und das Lernen von Erwachsenen.	Double-blind-Verfahren	Erwachsenenbildung	Online	Seit 2010; Kostenfrei
62	<u>Journal für Bildungsforschung online/ Journal for Educational Research</u>	International (in D/E)	http://www.j-e-r-o.com/index.php/jero	Education and Learning: educational science, psychology, sociology, economics, political science.	Double blind Review	Bildungsforschung	Online	Kostenfrei
63	<u>Bildungsberatung im Fokus</u>	Österreich	http://erwachsenenbildung.at/service/bildungsberatung_fokus.php	Ziel ist die Förderung der Auseinandersetzung mit zentralen Themen der Bildungs- und Berufsberatung und die Anregung wechselseitigen Lernens in diesem Bereich.	Keine Angabe	Erwachsenenbildung	Online	Seit 2010; Kostenfrei
64	<u>Bildungsgeschichte : international journal for the historiography of education; IJHE</u>	Österreich	Lesesaal Schulpädagogik Kellermagazin, Freihandentlehnung	Bildungswesen, Geschichte und Erziehung.	Keine Angabe	Ökonomische Bildung	Papier	Kostenfrei
65	<u>Erwachsenenbildung.at</u>	Österreich	http://erwachsenenbildung.at/magazin/	Plattform zur Diskussion zwischen Forschung und Praxis.	Double-blind-Verfahren	Erwachsenenbildung	Online und Papier	Seit 2007 online; Seit 2009 Papier; Kostenfrei
66	<u>Erziehung und Unterricht</u>	Österreich	http://www.oebv.at/sixcms/list.php?page=titelfamilie&titelfamilie=Erziehung+und+Unterricht&modul=starseite/	Informationen über neue Entwicklungen im österreichischen Bildungswesen; Schwerpunkte zu bildungspolitischen Themen; Informationen über erzieherische Arbeit; Auseinandersetzung mit aktuellen Fragen der Schule.	Blind Review	Allgemeine Pädagogik	Papier	Seit 2005; Kostenpflichtig; Inhaltsverzeichnis online kostenfrei

Nr	Name des Journals	Land	Internetadresse	Kurzbeschreibung des Inhalts	Begutachtung	Kategorie	Erscheinungsform	Zugänglichkeit
67	<u>Historische Sozialkunde : Geschichte - Fachdidaktik - politische Bildung</u>	Österreich	Fachbibliothek Resowi	Beiträge zur Fachdidaktik, Historische Sozialkunde.	Keine Angabe	Ökonomische Bildung	Papier	Seit 2002
68	<u>Investment in Uncertainty</u>	Österreich	Freihandbestand FB Sowi	Portfolio-Investition, Risikomanagement und Investitionsanalyse.	Keine Angabe	Ökonomische Bildung	Papier	Kostenfrei
69	<u>Journal für Lehrerinnen- und Lehrerbildung</u>	Österreich	http://www.studienverlag.at/page.cfm?vpath=zeitschriften&magazinvariante=ebene2&edition_id=3214	Schwerpunkt ist die Qualitätsentwicklungen der LehrerInnenbildung; Plattform für den Austausch und die kritische Diskussion von Ideen und Praxiserfahrungen.	Peer-Review-Verfahren	Allgemeine Pädagogik	Papier	Seit 2009; Kostenpflichtig
70	<u>Journal für politische Bildung</u>	Österreich	Zeitschriften Präsenzbestand UB Graz	Politischer Unterricht.	Keine Angabe	Ökonomische Bildung	Papier	Kostenfrei
71	<u>Journal für Schulentwicklung</u>	Österreich	http://www.studienverlag.at/page.cfm?vpath=zeitschriften&magazinvariante=ebene2&edition_id=3243	Beiträge für Lehrende, Schulleitungen, ModertorInnen, für Fortbildung und Wissenschaft sowie für Betroffene aus dem Umfeld.	Keine Angabe	Allgemeine Pädagogik	Papier	Seit 1998; Kostenpflichtig

Nr	Name des Journals	Land	Internetadresse	Kurzbeschreibung des Inhalts	Begutachtung	Kategorie	Errscheinungsform	Zugänglichkeit
72	<u>ÖZB - Österreichische Zeitschrift für Berufsbildung</u>	Österreich	http://search.obvsg.at/primolibweb/action/display.do?tabs=detailsTab&ct=display&fn=search&doc=UGR_aleph_acc001874513&indx=1&recIds=UGR_aleph_acc001874513&recIdxs=0&elementId=0&renderMode=poppedOut&displayMode=full&frbrVersion=&dcnt=1&scp.scps=scope%3A%28UGR_sfx%29%2Cscope%3A%28UGR_aleph_acc%29%2Cscope%3A%28UGR_aleph_ubg01%29%2Cscope%3A%28UGR_meta-lib_kb%29&frbg=&tab=default_tab&dstmp=1388657703460&srt=rank&mode=Basic&dum=true&tb=t&v1%28freeText0%29=%C3%96ZB%20-%20%20C3%96sterreichische%20Zeitschrift%20of%C3%BCr%20Berufsbildung&vid=UGR	Schwerpunkte sind aus und für den Unterricht. (Weitergeführt als Wissenplus)	Keine Angabe	Berufspädagogik	Papier	Bis 2005; Kostenfrei
73	<u>Review of managerial science : RMS</u>	Österreich	http://link.springer.com/journal/11846#page-1	VWL und Managementinhalte.	Keine Angabe	Ökonomische Bildung	Online	Seit 2007
74	<u>Wirtschaft & Beruf : W & B : Zeitschrift für berufliche Bildung</u>	Österreich	<u>Zeitschriften Präsenzbestand FB Sowi</u>	Berufsbildungspolitik und Berufsbildungssystem.	Keine Angabe	Ökonomische Bildung	Papier	Kostenfrei
75	<u>Wissenplus</u>	Österreich	http://www.wissenistmanz.at/wissenplus/	Informationen und Diskussionen über den Bereich der Berufsbildung; Diskussion und Analyse aktueller berufspädagogischer Probleme in BS und BMS/BHS; Kritische Durchleuchtung der Aus- und Fortbildung im Rahmen des berufsbildenden Schulwesens; Information über rechtliche Rahmenbedingungen für den Bereich BBS; Dokumentation einschlägiger wissenschaftlicher Arbeiten; Stellungnahme von Forschungs- und Bildungsinstitutionen und des BMUKK.	Double-blind-Verfahren	Wirtschaftspädagogik	Papier	Seit 2005; Kostenpflichtig; Inhaltsverzeichnis online kostenfrei

Nr	Name des Journals	Land	Internetadresse	Kurzbeschreibung des Inhalts	Begutachtung	Kategorie	Erscheinungsform	Zugänglichkeit
76	<u>Zeitschrift für betriebswirtschaftliche Forschung</u>	Österreich	http://www.zfbf.de/	Betriebswirtschaftliche Forschung und Unternehmerische Praxis, Uni Graz.	Keine Angabe	Ökonomische Bildung	Online	Kostenpflichtig Abstract kostenfrei
77	<u>Zeitschrift für Bildungsforschung (ZBF)</u>	Österreich	http://www.oefeb.at/	Offenes Konzept, interdisziplinäre Ausrichtung und setzt sich mit Bildungsprozessen, Institutionen oder dem Bildungssystem auseinander.	Double-blind-Verfahren	Bildungsforschung	Papier	Seit April 2011; Kostenpflichtig; Abstract online kostenfrei
78	<u>Zeitschrift für Hochschulentwicklung (ehemals. Zeitschrift für Hochschuldidaktik)</u>	Österreich	http://www.zfhe.at/index.php/zfhe (http://www.oeghd.at/)	Schwerpunkt auf der wissenschaftlichen Analyse und Reflexion von aktuellen Fragen der Hochschulentwicklung.	Peer-Review-Verfahren	Bildungsforschung	Papier	Seit 2004; Kostenpflichtig; Abstract online kostenfrei
79	<u>Zeitschrift für Verbraucherrecht</u>	Österreich	https://www.manz.at/Zeitschriften/2308-5576/2013/01.html;jsessionid=22E25DE0547061C7D9C0326737F610F3	EU Kommission, Verbraucherkredite, Insolvenz und Haftpflichtversicherung.	Keine Angabe	Ökonomische Bildung	Online	Seit 2013; Kostenpflichtig; Abstract online kostenfrei
80	<u>Panorama - Zeitschrift für Berufsberatung, Berufsbildung, Arbeitsmarkt</u>	Schweiz	http://www.panorama.ch/dyn/1046.aspx	Schwerpunkte sind Arbeitsmarkt, Berufsberatung, Berufsbildung und Service.	Keine Angabe	Berufspädagogik	Papier	Seit 1998; Abstract online kostenfrei

Tabelle 7: Zeitschriftenliste lang (eigene Darstellung)

6.2 Linkliste

Bildungserver

URL: <http://www.bildungserver.de>

bwp@ – Berufs- und Wirtschaftspädagogik-online

URL: <http://www.bwpat.de/>

Deutsche Gesellschaft für Erziehungswissenschaft DGfE

URL: <http://www.dgfe.de>

Deutsche Gesellschaft für Ökonomische Bildung DGÖB

URL: <http://www.degoeb.de>

DBIS

URL: http://dbis.uni-regensburg.de/dbinfo/fachliste.php?bib_id=ubg

Eigenfactor

URL: <http://www.eigenfactor.org/index.php>

EZB

URL: <http://ezb.uni-regensburg.de/fl.phtml?bibid=UBG&colors=7&lang=de>

Erwachsenenbildung.at

URL: <http://erwachsenenbildung.at/magazin/>

Fachportal Pädagogik

URL: <http://www.fachportal-paedagogik.de/start.html>

FIS Bildung Literaturdatenbank

URL: http://www.fachportal-paedagogik.de/fis_bildung/fis_form.html

Guide Bildungsforschung

URL: <http://www.fachportal-paedagogik.de/guide-bildungsforschung/index.html>

Google

URL: <https://www.google.at/>

Google Scholar

URL: <http://scholar.google.at/>

Journal Citation Report

URL: http://dbis.uniregensburg.de/dbinfo/detail.php?bib_id=ubg&colors=&ocolors=&lett=fs&tid=0&titel_id=359

Open Access

URL: <http://open-access.net/de/startseite>

Österreichische Nationalbibliothek

URL: <http://www.onb.ac.at/>

Sektion Berufs- und Wirtschaftspädagogik – BWP der DGfE
<http://www.bwp-dgfe.de/sektion/>

Scopus

URL: <http://www.elsevier.com/online-tools/scopus>

Standard Thesaurus des Leibniz-Informationszentrum Wirtschaft ZBW

URL: <http://zbw.eu/stw/versions/latest/about>

Steiner Verlag – Zeitschrift für Berufs- und Wirtschaftspädagogik

URL: <http://www.steiner-verlag.de/programm/zeitschriften/zeitschrift-fuer-berufs-und-wirtschaftspaedagogik/zbw-10920134.html>

UNIGRAZOnline

URL: https://online.uni-graz.at/kfu_online/webnav.ini

uni=kat

URL: <http://search.obvsg.at/primolibweb/action/search.do?vid=UGR>

Universitätsbibliothek Graz UB

URL: <http://ub.uni-graz.at/de/>

Verlag Wiley&Sons

URL: <http://eu.wiley.com/WileyCDA/>

Web of Science

URL: <http://thomsonreuters.com/web-of-science/>

Wikipedia

URL: <http://de.wikipedia.org/wiki/Wikipedia:Hauptseite>

ZBW – Zeitschrift für Berufs- und Wirtschaftspädagogik

URL: <http://www.steiner-verlag.de/programm/zeitschriften/zeitschrift-fuer-berufs-und-wirtschaftspaedagogik/>

ZDB

URL: <http://www.zeitschriftendatenbank.de>

7 Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1: Beispiele für Boolesche Operatoren.....	7
Abbildung 2: Vollständigkeit der Suchergebnisse (eigene Darstellung).....	8
Abbildung 3: Relevanz der Suchergebnisse (eigene Darstellung)	8
Abbildung 4: Erweiterte Suche nach Zeitschriften in der EZB (EZB, online).....	13
Abbildung 5: Erweiterte Suche in Uni=kat (unikat, online).....	13
Abbildung 6: Visitenkarte (UNIGRAZonline).....	14
Abbildung 7: Kursangebote der UB (UNIGRAZonline)	14
Abbildung 8: Fachportal Pädagogik.de (Fachportal Pädagogik, online).....	15
Abbildung 9: Fachportal Deutscher Bildungsserver (Bildungsserver, online).....	16
Abbildung 10: Informationsplattform Open Access (Open Access, online).....	17
Abbildung 11: Berufs- und Wirtschaftspädagogik-online (bwp@, online)	17
Abbildung 12: Datenbank-Infosystem – DBIS Startseite (DBIS, online).....	20
Abbildung 13: Erweiterte Suche in DBIS (DBIS, online).....	20
Abbildung 14: Anzahl der Datenbanken für die Fachgebiete Pädagogik und Wirtschaftswissenschaften (DBIS, online)	21
Abbildung 15: Liste der Datenbanken im Fachgebiet Wirtschaftswissenschaften (DBIS, online)	21
Abbildung 16: Auswahl der Datenbank EconBiz (DBIS, online).....	22
Abbildung 17: Detailansicht von EconBiz (DBIS, online)	22
Abbildung 18: EconBiz Datenbank (EconBiz, online)	23
Abbildung 19: Suchmöglichkeiten in EconBiz (EconBiz, online).....	23
Abbildung 20: Erweiterte Suchmöglichkeit in EconBiz (EconBiz, online).....	24
Abbildung 21: Ergebnisliste mit einzelnen Treffern in EconBiz (EconBiz, online).....	25
Abbildung 22: Detailbeschreibung eines Artikels (EconBiz, online)	26
Abbildung 23: Ähnliche Treffer eines Artikels (EconBiz, online)	26
Abbildung 24: Suchmaske (hbz, online)	27
Abbildung 25: Ergebnis (hbz, online)	28
Abbildung 26: Lokale Verfügbarkeit der Suchanfrage (hbz, online).....	28
Abbildung 27: Keine Verfügbarkeit der Suchanfrage (hbz, online)	28
Abbildung 28: Speichern der Treffer in einer – selbst benannten – Merkliste (EconBiz, online)	29
Abbildung 29: Suchhistorie (EconBiz, online)	29
Abbildung 30: Auswahl der Datenbank FIS Bildung (DBIS, online).....	30
Abbildung 31: Detailansicht FIS Bildung (DBIS, online)	30
Abbildung 32: Startseite Fachportal Pädagogik (Fachportal Pädagogik, online).....	31
Abbildung 33: Einfache Suche in FIS Bildung (FIS Bildung Literaturdatenbank, online).....	31
Abbildung 34: Erweiterte Suche in FIS Bildung (FIS Bildung Literaturdatenbank, online)	32
Abbildung 35: Ergebnisliste bzw. Suche verfeinern (FIS Bildung Literaturdatenbank, online).....	33
Abbildung 36: Zusatzfunktionen für markierte Treffer (FIS Bildung Literaturdatenbank, online)	33
Abbildung 37: Detailansicht eines Treffers (FIS Bildung Literaturdatenbank, online)	34
Abbildung 38: Verfügbarkeit des Artikels (FIS Bildung Literaturdatenbank, online).....	34
Abbildung 39: Flussdiagramm einer effizienten Literaturrecherche (eigene Darstellung)	35
Abbildung 40: Zeitschrift für Berufs- und Wirtschaftspädagogik (Steiner Verlag, online).....	38
Abbildung 41: Suchergebnis nach "Financial Literacy" (EconBiz, online).....	39
Abbildung 42: Gefilterte Suche nach "Financial Literacy" (EconBiz, online).....	40

Abbildung 43: Gefilterte Suche nach ‘‘Financial Education‘‘ (EconBiz, online)	40
Abbildung 44: Merkliste erstellen (EconBiz, online).....	40
Abbildung 45: Suchhistorie (EconBiz, online)	41
Abbildung 46: Merkliste "Financial Literacy" (EconBiz, online).....	41
Abbildung 47: Titel "Measuring Financial Literacy" (EconBiz, online)	42
Abbildung 48: AutorInnen-Profil (Scopus, online).....	43

8 Tabellenverzeichnis

Tabelle 1: Wortliste – allgemein	2
Tabelle 2: Beispiel einer Wortliste (eigene Darstellung)	2
Tabelle 3: Wissenschaftliche Quellen nach Art der Veröffentlichung	3
Tabelle 4: Zeitschriftenliste kurz (eigene Darstellung)	19
Tabelle 5: Verfügbarkeit von Artikeln (EconBiz, online).....	27
Tabelle 6: Wortlisten-Matrix für Financial Literacy (eigene Darstellung)	36
Tabelle 7: Zeitschriftenliste lang (eigene Darstellung)	58

9 Literaturverzeichnis

bwp@ – Berufs- und Wirtschaftspädagogik (2013): Website, in: <http://www.bwpat.de>, [Stand 13.12.2013].

Bildungsserver (2013): Website, in: <http://www.bildungsserver.de>, [Stand 18.11.2013].

Chaabani, M. (2013): Literaturrecherche bei wissenschaftlichen Arbeiten: Eine Untersuchung, Saarland, S. 5.

DBIS – Datenbank Infosystem der Universitätsbibliothek Regensburg (2007): Website, in: http://rzblx10.uni-regensburg.de/dbinfo/index.php?bib_id=alle&colors=3&ocolors=0&ref=about, [Stand 27.10.2013].

Deutsche Gesellschaft für Erziehungswissenschaft DGfE (2013): Website, in: <http://www.dgfe.de>, [Stand 13.12.2013].

Deutsche Gesellschaft für Ökonomische Bildung DGÖB (2013): Website, in: <http://www.degoeb.de>, [Stand 13.12.2013].

EconBiz (2013a): Website, in: <http://www.econbiz.de/>, [Stand 15.12.2013].

EconBiz (2013b): Hilfe Datenbanken, in: <http://www.econbiz.de/eb/de/ueber-econbiz/hilfe-datenbanken/>, [Stand 10.12.2013].

Eigenfactor Ranking and Mapping Scientific Knowledge (2012): Website, in: <http://www.eigenfactor.org/index.php>, [Stand 2.11.2013].

Elektronische Zeitschriftenbibliothek EZB der Karl-Franzens-Universität Graz (2012): Website, in: <http://ezb.uni-regensburg.de/fl.phtml?bibid=UBG&colors=7&lang=de>, [Stand 18.11.2013].

Engle, M. (2013): Critically Analyzing Information Sources in: Cornell University Library Guides – Research and Learning Services, Olin Library, Cornell University Library, Ithaca, NY, USA, in: <http://guides.library.cornell.edu/criticallyanalyzing>, [Stand 25.10.2013].

Fachportal Bildung Weltweit (2013), in: <http://www.bildung-weltweit.de/>, [Stand 18.12.2013].

Fachportal Pädagogik (2013a): Website, in: <http://www.fachportal-paedagogik.de/start.html>, [Stand 18.11.2013].

Fachportal Pädagogik (2013b): Guide Bildungsforschung, in <http://www.fachportal-paedagogik.de/guide-bildungsforschung/index.html>, [Stand 22.11.2013].

FIS Bildung Literaturdatenbank (2013): Website, in: http://www.fachportal-paedagogik.de/fis_bildung/fis_form.html, [Stand 13.12.2013].

Google (2013): Financial Literacy, in: <https://www.google.at/#q=financial+literacy>, [Stand 27.12.2013].

- Google Scholar (2013): Datenbank, in: <http://scholar.google.at>, [Stand 2.11.2013].
- hbz – OpenURL Gateway (2012): Website, in: <http://openurlgw.hbz-nrw.de/>, [Stand 15.12.2013].
- Informationsplattform Open Access (2013): Website, in: <http://open-access.net/de/startseite>, [Stand 18.11.2013].
- Jandl, E. (1978): Die Bearbeitung der Mütze, Darmstadt/Neuwied.
- Johannes Gutenberg Universität Mainz (2013): Tutorial - Effizient recherchieren, in: <http://www.ub.uni-mainz.de/2191.php>, [Stand 21.10.2013].
- Journal Citation Report (2013): Website, in: http://dbis.uniregensburg.de/dbinfo/detail.php?bib_id=ubg&colors=&ocolors=&lett=fs&tid=0&titel_id=359, [Stand 13.12.2013].
- Karmasin, M./Ribing, R. (2011): Die Gestaltung wissenschaftlicher Arbeiten. Ein Leitfaden für Haus- und Seminararbeiten, Masterarbeiten, Diplomarbeiten und Dissertationen, Wien.
- Kolb K./Lange G. (2012): Bibliografieren und Recherchieren, Essen, in: <http://www.bibliographieren-und-recherchieren.de>, [Stand 15.12.2013].
- Obst, O. (2011), Strategie der Literaturrecherche, in: <http://www.uni-muenster.de/imperia/md/content/zbmedizin/merkblaetter/strategie-literaturrecherche.pdf>, [Stand 21.10.2013].
- Pietzsch, E. (2004): Virtuelle Datenbanken, Stadt- und Universitätsbibliothek Frankfurt, in: http://www.bsb-muenchen.de/fileadmin/images/www/pdf-dateien/projekte/Pietzsch_web.pdf, [Stand 14.12.2013].
- Schreibzentrum der KF-Uni Graz (2013): Schreibzentrum, in: <http://lehr-studienservices.uni-graz.at/de/studienservices/schreibzentrum/>, [Stand 15.12.2013].
- Sektion Berufs- und Wirtschaftspädagogik – BWP der DGfE (2013): Website, in: <http://www.bwp-dgfe.de/sektion/>, [Stand 13.12.2013].
- Scopus (2013): Search for Author, in: <http://www.scopus.com/search/form/authorFreeLookup.url>, [Stand 2.11.2013].
- Standard Thesaurus des Leibniz-Informationszentrum Wirtschaft ZBW (2012): Website, in: <http://zbw.eu/stw/versions/latest/about>, [Stand 1.11.2013].
- Steiner Verlag (2013): Zeitschrift für Berufs- und Wirtschaftspädagogik, in: <http://www.steiner-verlag.de/programm/zeitschriften/zeitschrift-fuer-berufs-und-wirtschaftspaedagogik/zbw-10920134.html>, [Stand 14.12.2013].
- Stock M./Slepcevic-Zach P./Winkelbauer A. (2012), Leitfaden zur Erstellung einer wissenschaftlichen Arbeit (insbesondere Masterarbeit), 4. Auflage, Karl Franzens Universität Graz.
- UNIGRAZonline – Informationsmanagementsystem der Karl-Franzens-Universität Graz (2013): Website, in: https://online.uni-graz.at/kfu_online/webnav.ini, [Stand 18.11.2013].

Universitätsbibliothek Graz (2013a): Website, in: <http://ub.uni-graz.at>, [Stand 1.11.2013].

Universitätsbibliothek Graz (2013b): Kursangebote, in: <http://ub.uni-graz.at/de/dienstleistungen/kursangebote-der-ub>, [Stand 18.11.2013].

Universitätsbibliothek Graz (2013c): Literaturverwaltung, in: <http://ub.uni-graz.at/de/dienstleistungen/literaturverwaltung>, [Stand 2.11.2013].

Universitätsbibliothek Graz (2013d): Onlinekatalog uni=kat, in: http://search.obvsg.at/primo_library/libweb/action/search.do?vid=UGR, [Stand 1.11.2013].

Universitätsbibliothek Graz (2013e): VPN Installationsanleitung, in: https://public.sharepoint.uni-graz.at/sites/ub/OeffentlicheDokumente/UB_Infoblatt_Anleitung_VPN_deutsch.pdf, [Stand 18.11.2013].

Universitäts- und Landesbibliothek Münster, Lotse (2013a): Skript zu Tutorial – Thematische Literatursuche, in: <http://lotse.uni-muenster.de/toolbox/index-de.php>, [Stand 21.10.2013].

Universitäts- und Landesbibliothek Münster, Lotse (2013b): Firmen und Verlage, in: http://lotse.uni-muenster.de/wirtschaftswissenschaften/adressen_und_kontakte_finden/firmen_verlage/firmen_verlage-de.php, [Stand 27.10.2013].

Universitätsbibliothek Siegen (2013): Siegener Online-Tutorial Informationskompetenz, in: <http://www.ub.uni-siegen.de/cms/index.php?id=1085>, [Stand 27.10.2013].

Verlag Wiley&Sons (2013): Website, in: <http://eu.wiley.com/WileyCDA/>, [Stand 27.12.2013].

Web of Science (2013): Datenbank, in: <http://thomsonreuters.com/web-of-science>, [Stand 2.11.2013].

Wikipedia (2013): Finanzielle Allgemeinbildung, in: http://de.wikipedia.org/wiki/Finanzielle_Allgemeinbildung, [Stand 27.12.2013].

Zeitschriftendatenbank (2013): Website, in: <http://www.zeitschriftendatenbank.de>, [Stand 18.11.2013].